



Landrat Dr. Christoph Scheurer, Schulleiterin Kathrin Eidner mit Tochter Lea und Staatsminister Christian Piwarz zur Turnhallenübergabe
Foto: Pressestelle Landratsamt

Sporthalle am Gymnasium „Am Sandberg“ in Wilkau-Haßlau wurde übergeben

Staatsminister überzeugte sich vor Ort vom Bauwerk

Der Ersatzneubau „Zweifeld-Sporthalle“ des Gymnasiums „Am Sandberg“ in Wilkau-Haßlau ist beendet. Eigentlich ein freudiger Anlass, der ausgiebig mit den Schülern, Lehrern, Planern, Bauschaffenden, Geldgebern und dem Schulträger gefeiert werden sollte. Doch die Regelungen zum Schutz gegen das Coronavirus ließen kein großes Fest zu, sodass sich nur ein paar Wenige am 16. Juni 2020 bei einem Vor-Ort-Termin überzeugen konnten, dass der Bau gelungen ist.

Unter ihnen war der Sächsische Staatsminister für Kultus Christian Piwarz, der sich freute, seit Beginn der Corona-Krise erstmals wieder eine Schule besuchen zu können. Die Begrüßung der Gäste übernahm die Schulleiterin Kathrin Eidner, die viele lobende Worte

für alle, die zum Gelingen dieser Sporthalle beigetragen haben, fand. Auch Landrat Dr. Christoph Scheurer, der den Landkreis als Träger dieses Gymnasiums vertrat, sprach viele anerkennende Worte für die Anwesenden. Er erinnerte gleichfalls an den Baubeginn. Auch damals war der Staatsminister dabei und anstatt die Hände ins Feuer zu legen, dass das Bauwerk gut wird, legten der Staatsminister und der Landrat ihre Hände in Beton und verewigten sich somit. Ein Foto von diesen Handabdrücken erhielt er zur Erinnerung.

Christian Mertens, Geschäftsführer der ARGE mertens + firmbach und Mitglied im Vorstand der Architektenkammer und Planer des Objektes, ließ die anwesenden Gäste an den Gedanken eines Planers teilhaben, wie so ein Projekt entsteht.

Lea Eidner, Schülersprecherin, sprach in Vertretung der Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums dem Träger der Schule ihren Dank aus, schließlich ist der Turnhallen-Ersatzneubau nur ein weiterer Abschnitt in der Gesamtmodernisierung des Gymnasiums. So wurde sowohl der Altbau als auch der Neubau energetisch saniert und der Startschuss für die Digitalisierung der Schule gegeben.

„Es macht Spaß, in einer solchen Schule zu lernen“, so die Schülerin. Bei einem Rundgang konnte sich Christian Piwarz über die Fortschritte auf dem Weg in einen zeitgemäßen, den heutigen Anforderungen entsprechenden Schulalltag überzeugen. Die Schulleiterin nahm die Gelegenheit wahr, dem Staatsminister von ihren Visionen zum Lebensraum Schule mit viel Grün- und Freizeitflächen zu berichten.

Der Bau der neuen Sporthalle war notwendig geworden, da sich die bisherige Einfeld-Sporthalle (Baujahr 1978) in einem baulich sehr bedenklichen Zustand befindet. Eine Sanierung wäre unwirtschaftlich gewesen. Im Juni 2016 beschloss der Kreistag des Landkreises Zwickau den Neubau der Zweifeld-Sporthalle im Rahmen der Landkreismaßnahmen „Brücken in die Zukunft“. Der offizielle Startschuss für die Bauarbeiten wurde am 15. August 2018 gegeben und bereits im Dezember 2018 konnte Richtfest gefeiert werden. Ab Mai 2019 liefen die Innenausbauarbeiten und im Sommer wurde mit den Außenanlagen und der Absicherung des östlichen Hangs begonnen.

Der Neubau ist freistehend auf dem einstigen Parkplatz des Gymnasiums, integriert sich

aber Nutzungsoptimiert in das bestehende Gesamtensemble der Schulanlage ein. Optisch unterscheidet man bei der Zweifeld-Turnhalle zwei voneinander abgesetzte Gebäudeteile – den großen Hallenkörper mit Satteldach und den vorgelagerten flachen Sozialtrakt mit Pultdach. Das gesamte Gebäude verfügt über eine Länge von 46,5 und einer Breite von 35,5 Metern. Seine Versorgung mit den Medien erfolgt autark. Der Bau erfolgte nachhaltig und wirtschaftlich unter dem Leitgedanken der Inklusion und Barrierefreiheit.

Insgesamt entstanden für den Ersatzneubau Kosten in Höhe von 3,8 Mio. EUR. Davon kamen aus dem Fördertopf „Brücken in die Zukunft“ 2,3 Mio. EUR. Eigenmittel des Landkreises flossen in Höhe von 1,6 Mio. EUR.



Informationen
zum BürgerserviceÖffnungszeiten der Bürgerservice-
stellen in Glauchau, Limbach-Ober-
frohna, Werdau und Zwickau:

Montag	08:00 bis 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	08:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	08:00 bis 12:00 Uhr

Bitte vorher einen Termin vereinbaren!

ANSCHRIFT UND KONTAKT:

Landkreis Zwickau
Landratsamt, Bürgerservice
PF 10 01 76, 08067 Zwickau
Telefon: 0375 4402-21900
Telefax: 0375 4402-31920
E-Mail: buergerservice@
landkreis-zwickau.de



CORONA-HOTLINE

Telefon: 0375 4402-21111
E-Mail: corona-hotline@
landkreis-zwickau.de

IMPRESSUM

Amtsblatt Landkreis Zwickau
13. Jahrgang / 7. Ausgabe

Herausgeber:

Landkreis Zwickau, Landratsamt
Robert-Müller-Straße 4 – 8 · 08056 Zwickau
Der Landkreis Zwickau ist eine Körperschaft
des öffentlichen Rechts, vertreten durch den
Landrat Dr. Christoph Scheurer.

Amtlicher und redaktioneller Teil:

Verantwortlich: Ilona Schilk, Pressesprecherin
Robert-Müller-Straße 4 – 8 · 08056 Zwickau
Telefon: 0375 4402-21040
Telefax: 0375 4402-21049

Redaktion:

Ines Bettge Telefon: 0375 4402-21042
Ute Adling Telefon: 0375 4402-21043
E-Mail: presse@landkreis-zwickau.de
Postanschrift: Robert-Müller-Straße 4 – 8
08056 Zwickau

Satz:

Landratsamt Zwickau · Pressestelle
Robert-Müller-Straße 4 – 8 · 08056 Zwickau

Verlag:

Kommunikation & Design Verlag GmbH
09120 Chemnitz
Geschäftsführer: Olaf Haubold

Druck:

DDV Druck GmbH Meinholdstraße 2 · 01129 Dresden

Vertrieb:

VBS Logistik GmbH
Heinrich-Lorenz-Straße 2 · 4 · 09120 Chemnitz

Zustellreklamationen:

Telefon: 0371 33200112
E-Mail: amtsblatt@vbs-logistik.net

Das Amtsblatt erscheint in der Regel monatlich und wird an Haushalte des Landkreises Zwickau kostenlos verteilt. Zusätzlich ist es in den Bürgerservicestellen des Landratsamtes und in den Stadt- und Gemeindeverwaltungen kostenlos erhältlich. Das Amtsblatt und alle in ihm enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.

Die nächste Ausgabe erscheint am 21. August 2020.
Redaktionsschluss ist am 4. August 2020.

BÜRO LANDRAT

Bekanntmachung der Beschlüsse des Kreistages vom 24. Juni 2020

Beschluss 050/20/KT:

Der Kreistag beschließt die Erste Änderung des Leitpapiers zur Implementierung der Integrierten Sozialplanung im Landkreis Zwickau.

Beschluss 051/20/KT:

Der Kreistag beschließt die Fortschreibung des Teilschulnetzplanes für die allgemeinbildenden Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges.

Beschluss 052/20/KT:

Der Kreistag stimmt der Annahme von Zuwendungen nach § 61 SächsLKRö i. V. m. § 73 Abs. 5 SächsGemO zu.

Beschluss 053/20/KT:

Der Kreistag beschließt die Änderungssatzung zur Satzung des Landkreises Zwickau über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des Deutschen Landwirtschaftsmuseums Schloss Blankenhain.

Beschluss 054/20/KT:

1. Der Kreistag beschließt, auf die Aufstellung eines Gesamtabschlusses für das Haushaltsjahr 2020 zu verzichten.
2. Der Kreistag beschließt bis auf Widerruf, auch in den Folgejahren auf die Aufstellung eines Gesamtabschlusses zu verzichten.

Beschluss 055/20/KT:

1. Der Kreistag ermächtigt den Landrat, im Rahmen des in der Haushaltssatzung des Landkreises Zwickau für 2020 genehmigten Gesamtbetrages eine Kreditaufnahme als Kommunaldarlehen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von maximal 2.984.600 EUR vorzunehmen.
2. Das Kommunaldarlehen ist als Annuitäten- oder Ratendarlehen mit einer Zinsbindungsfrist von bis zu 10 Jahren und einer maximalen Laufzeit von 20 Jahren auszusprechen.

Beschluss 056/20/KT:

1. Der Kreistag beschließt die Vergabe der Unterbringung und Betreuung von Asylbewerbern, anderen ausländischen Flüchtlingen und Spätaussiedlern in einer zentral betriebenen Gemeinschaftsunterkunft im Gebiet des Planungsraumes I des Landkreises Zwickau (Stadt Zwickau) mit einer Kapazität von 150 bis 300 Unterbringungsplätzen beginnend ab dem 1. Januar 2021 an die European Homecare GmbH.
Die Vergabe steht unter dem Vorbehalt, dass das Vergabeverfahren durch die Vergabekammer Sachsen nicht beanstandet wird.
Der Landrat wird mit der Zuschlagserteilung und dem anschließenden Vertragsabschluss beauftragt.
2. Der Kreistag beschließt die Vergabe der Unterbringung und Betreuung von Asylbewerbern, anderen ausländischen Flüchtlingen und Spätaussiedlern in einer zentral betriebenen Gemeinschaftsunterkunft mit angegliederter dezentral betriebener Gemeinschaftsunterkunft im Gebiet des Planungsraumes II des Landkreises Zwickau (Städte und Gemeinden Crimmitschau, Frauereuth, Langenbernsdorf, Neukirchen/Pleisse, Werdau) mit Kapazitäten von 150 bis 250 Unterbringungsplätzen in der zentral betriebenen Gemeinschaftsunterkunft sowie 75 bis 225 Unterbrin-

gungsplätzen in der angegliederten dezentral betriebenen Gemeinschaftsunterkunft beginnend ab dem 1. Januar 2021 an die European Homecare GmbH.

- Die Vergabe steht unter dem Vorbehalt, dass das Vergabeverfahren durch die Vergabekammer Sachsen nicht beanstandet wird. Der Landrat wird mit der Zuschlagserteilung und dem anschließenden Vertragsabschluss beauftragt.
3. Der Kreistag beschließt die Vergabe der Unterbringung und Betreuung von Asylbewerbern, anderen ausländischen Flüchtlingen und Spätaussiedlern in einer dezentral betriebenen Gemeinschaftsunterkunft im Gebiet des Planungsraumes III des Landkreises Zwickau (Städte und Gemeinden Dennheritz, Glauchau, Meerane, Oberwiera, Remse, Schönberg, Waldenburg) mit einer Kapazität von 150 bis 300 Unterbringungsplätzen beginnend ab dem 1. Januar 2021 an die Bietergemeinschaft Pandechaion GmbH/Pandechaion-Herberge e. V.
Die Vergabe steht unter dem Vorbehalt, dass das Vergabeverfahren durch die Vergabekammer Sachsen nicht beanstandet wird. Der Landrat wird mit der Zuschlagserteilung und dem anschließenden Vertragsabschluss beauftragt.
4. Der Kreistag beschließt die Vergabe der Unterbringung und Betreuung von Asylbewerbern, anderen ausländischen Flüchtlingen und Spätaussiedlern in einer dezentral betriebenen Gemeinschaftsunterkunft im Gebiet des Planungsraumes V des Landkreises Zwickau (Städte und Gemeinden Crinitzberg, Hartenstein, Hartmannsdorf, Hirschfeld, Kirchsberg, Langenweißbach, Lichtentanne, Reinsdorf, Wildenfels, Wilkau-Haßlau) mit einer Kapazität von 150 bis 300 Unterbringungsplätzen beginnend ab dem 1. Januar 2021 an den Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
Die Vergabe steht unter dem Vorbehalt, dass das Vergabeverfahren durch die Vergabekammer Sachsen nicht beanstandet wird. Der Landrat wird mit der Zuschlagserteilung und dem anschließenden Vertragsabschluss beauftragt.

Beschluss 057/20/KT:

Der Kreistag bestätigt die Aufnahme von Kandidaten in die Vorschlagslisten für die ehrenamtlichen Richterinnen und Richter der Sozialgerichtsbarkeit für Kammern der Sozialhilfe einschließlich der Angelegenheiten nach dem Teil 2 SGB IX und des Asylbewerberleistungsgesetzes wie folgt:
Landessozialgericht Chemnitz:
Herr Heiko Langer, Herr Henry Kreal
Sozialgericht Chemnitz: Herr Stefan Kramer

Beschluss 058/20/KT:

1. Der Kreistag bestätigt das Ausscheiden von Herrn Sören Lange als stellvertretendes stimmberechtigtes Mitglied im Jugendhilfeausschuss des Landkreises Zwickau.
2. Der Kreistag wählt auf Vorschlag der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsen als stellvertretendes stimmberechtigtes Mitglied in den Jugendhilfeausschuss des Landkreises Zwickau Herrn Danny Steiger.

Beschluss 059/20/KT:

Der Kreistag bestellt Frau Roswitha Hußner als ehrenamtliche Patientenfürsprecherin für den Landkreis Zwickau ab.

Beschluss 060/20/KT:

Der Landrat wird beauftragt, zur Bekämpfung der Corona-Pandemie ab sofort zusätzliches Personal bis zu einer Anzahl von 84,0 VZÄ einzustellen.

Beschluss 061/20/KT:

Der Kreistag beschließt die Nachbesetzung der Stelle des Dezernenten/der Dezernentin für das Dezernat IV Bau, Kreisentwicklung, Vermessung mit Frau Bauoberrätin Annegret von Lindeman zum Zeitpunkt des Ausscheidens des bisherigen Dezernenten, Herrn Stefan Matthes.

Beschluss 062/20/KT:

Der Kreistag beschließt auf Grundlage von § 3 Abs. 5 der Hauptsatzung die Beförderung von Herrn Dr. Gunnar Neubauer, Amtsleiter Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt, vom Veterinäröberrat (A14) zum Veterinärdirektor (A15).

Beschluss 063/20/KT:

Der Kreistag beschließt auf Grundlage von § 3 Abs. 5 der Hauptsatzung die Beförderung von Herrn Tobias Habermann vom Verwaltungsrat (A13) zum Verwaltungsobererrat (A14).

Beschluss 064/20/KT:

Der Kreistag beschließt auf Grundlage von § 3 Abs. 5 der Hauptsatzung die Berufung von Frau Julia Dettke in das Beamtenverhältnis auf Lebenszeit.

Beschluss 065/20/KT:

Der Kreistag beschließt auf Grundlage von § 3 Abs. 5 der Hauptsatzung die Beförderung von Herrn Alexander Löchel vom Brandamt zum Brandamtsrat (A11) zum Brandamtsrat (A12).

Beschluss 066/20/KT:

Der Kreistag bestimmt Herrn Müller, Mario als Vertreter des Verbandsmitgliedes Landkreis Zwickau für den Aufsichtsrat der VMS GmbH, der vom Landrat in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Mittelsachsen (ZVMS) vorgeschlagen wird.

Beschluss 067/20/KT:

Der Kreistag beschließt die Umsetzung der Digitalisierung der Schulen in Trägerschaft des Landkreises Zwickau nach der Richtlinie „Digitale Schulen“ auf der Grundlage des Förderbescheides vom 8. August 2019.

Beschluss 068/20/KT:

Der Kreistag beauftragt den Landrat,

1. die Abstimmungsvereinbarung zur flächendeckenden Entsorgung von restentleerten Verpackungen im Sinne der Abschnitte 3 und 4 des Verpackungsgesetzes und die Vereinbarung zur Regelung der Kostenbeteiligung an Abfallberatung und Stellflächen von Sammelgroßbehältnissen nach § 22 Abs. 9 Verpackungsgesetz zwischen dem Landkreis Zwickau und der Grüne Punkt – Duales System Deutschland GmbH als gemeinsamen Vertreter der im Landkreis Zwickau tätigen Dualen Systeme für den Zeitraum bis zum 31. Dezember 2022 abzuschließen,
2. die sich aus der Umsetzung der beiden Vereinbarungen ergebenden organisatorischen Voraussetzungen zu schaffen und entsprechend erforderliche Vertragsanpassungen gegenüber den beauftragten Dritten und dem Zweckverband Abfallwirtschaft Südwestsachsen vorzunehmen.

LANDRAT

Änderungssatzung des Landkreises Zwickau zur Satzung des Landkreises Zwickau über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des Deutschen Landwirtschaftsmuseums Schloss Blankenhain (DLMSBGeb-S) vom 12. Dezember 2013 Vom 25. Juni 2020

Auf Grund von § 3 Abs. 1 der Sächsischen Landkreisordnung (SächsLKrO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 99), die durch Artikel 6 des Gesetzes vom 2. Juli 2019 (SächsGVBl. S. 542) geändert worden ist, und §§ 1, 2 und 9 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 116), das durch Artikel 2 Absatz 17 des Gesetzes vom 5. April 2019 (SächsGVBl. S. 245) geändert worden ist, hat der Kreistag des Landkreises Zwickau in seiner Sitzung am 24. Juni 2020 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Änderung der Gebührensatzung des Deutschen Landwirtschaftsmuseums Schloss Blankenhain - DLMSBGeb-S

Die Satzung des Landkreises Zwickau über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des Deutschen Landwirtschaftsmuseums Schloss Blankenhain vom 12. Dezember 2013 (Amtsblatt des Landkreises Zwickau, 6. Jahrgang, Nr. 12 vom 18. Dezember 2013, S. 13) wird wie folgt geändert:

Nach § 3 Absatz 4 Buchstabe e) DLMSBGeb-S wird folgender Buchstabe f) angefügt:
„f) Inhaber einer Eintrittskarte für die Sächsische Landesausstellung 2020 innerhalb des Veranstaltungszeitraums“

§ 2 Inkrafttreten, Außerkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Sie tritt mit Ablauf des Veranstaltungszeitraumes der Sächsischen Landesausstellung 2020 außer Kraft.

Zwickau, 25. Juni 2020

Dr. C. Scheurer
Landrat

KULTURRAUM VOGTLAND-ZWICKAU

Kulturraumförderung für das Jahr 2021

Am 15. August 2020 endet die Frist für die Beantragung von Zuwendungen des Kulturraumes Vogtland-Zwickau für das Jahr 2021. Die Fördergrundlagen und die zu verwendenden Antragsformulare stehen im Internet unter www.kulturraum-vogtland-zwickau.de zum Download zur Verfügung.

Der Kulturraum fördert regional bedeutende, kulturelle Einrichtungen und Projekte.

Bei Fragen zu einer geplanten Beantragung können die Mitarbeiterinnen des Kultursekretariates beratend Auskunft erteilen. Die entsprechenden Kontaktdaten sind auf der Homepage des Kulturraumes hinterlegt.

grund der Schulferien vom **27. Juli bis 14. August 2020** geschlossen.

DEZERNAT JUGEND, SOZIALES UND BILDUNG

Bekanntmachung der Betriebskosten für Einrichtungen nach der Sächsischen Förderschülerbetreuungsverordnung (SächsFöSchülBetrVO) für das Jahr 2019

Betreuungsangebot nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 bezogen auf eine fünfstündige Betreuung

1. Betriebskosten je Platz und Monat

erforderliche Personalkosten	215,05 EUR
erforderliche Sachkosten	65,72 EUR
erforderliche Betriebskosten	280,77 EUR

2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

Landeszuschuss	140,95 EUR
Elternbeitrag (ungekürzt)	32,77 EUR
öffentlicher Schulträger (inkl. Eigenanteil freier Träger)	107,05 EUR

3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

3.1 Aufwendungen für alle Einrichtungen je Monat	
Abschreibungen	1.140,31 EUR
Zinsen	0,00 EUR
Miete	123,00 EUR
Gesamt	1.263,31 EUR

3.2 Aufwendungen je Platz und Monat

12,89 EUR

Werdau, 9. Juni 2020

Frank Schubert
Dezernent

STRASSENVERKEHRSAMT

Öffentliche Zustellungen gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz

Für Herrn Alexander Ruprecht, zuletzt wohnhaft in 08371 Glauchau, Elzenbergstraße 41, liegt im Verwaltungszentrum des Landratsamtes Zwickau, Kraftfahrzeugzulassungsbehörde, Scherbergplatz 4, 08371 Glauchau, Schalteraum, folgendes Schriftstück:

Bescheid des Landratsamtes Zwickau, Straßenverkehrsamt – Kfz-Zulassungsbehörde vom 17. Juni 2020
Aktenzeichen: 1323 113.555 GC-LM242

zur Einsicht bereit.

Für Herrn Juan Antonio Vilches Jurado, zuletzt wohnhaft in 09356 St. Egidien, Bahnhofstraße 1, liegt im Verwaltungszentrum des Landratsamtes Zwickau, Kraftfahrzeugzulassungsbehörde, Scherbergplatz 4, 08371 Glauchau, Schalteraum, folgendes Schriftstück:

Bescheid des Landratsamtes Zwickau, Straßenverkehrsamt – Kfz-Zulassungsbehörde vom 17. Juni 2020
Aktenzeichen: 1323 113.555 Z-JV3087

zur Einsicht bereit.

Diese Schriftstücke können in der vorgenannten Dienststelle während der Öffnungszeiten der Kraftfahrzeugzulassungsbehörde des Landratsamtes Zwickau

(montags 8 bis 12 Uhr, dienstags 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr, donnerstags 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr sowie freitags 8 bis 12 Uhr) eingesehen werden.

Ab dem 24. Juli 2020 hängen für die Dauer von zwei Wochen diesbezügliche Nachrichten gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz an der jeweiligen Bekanntmachungstafel bzw. in den Schaukästen im Eingangsbereich der nachfolgend aufgeführten Dienstgebäude des Landratsamtes Zwickau aus:

- in 08371 Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 1 (Haus 2)
- in 08412 Werdau, Königswalder Straße 18
- in 08056 Zwickau, Robert-Müller-Straße 4 - 8 (Gebäude C)
- in 08056 Zwickau, Werdauer Straße 62 (Haus 1 und Haus 7)

Es wird darauf hingewiesen, dass die vorgehend näher bezeichneten Schriftstücke an dem Tag als zugestellt gelten, an dem seit dem Tag des Aushängens zwei Wochen verstrichen sind.

Glauchau, 6. Juli 2020

Gehlhaar
Amtsleiterin

AMT FÜR PLANUNG, SCHULE, BILDUNG

Medienpädagogisches Zentrum macht Sommerpause

Das Medienpädagogische Zentrum des Landkreises Zwickau in der Werdauer Straße 62 in Zwickau bleibt auf-

AMT FÜR LÄNDLICHE ENTWICKLUNG UND VERMESSUNG

Offenlegung der Änderung von Bestandsdaten des Liegenschaftskatasters nach § 14 Abs. 6 des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes – SächsVermKatG¹

Der Landkreis Zwickau, Landratsamt, Amt für Ländliche Entwicklung und Vermessung, hat Bestandsdaten des Liegenschaftskatasters geändert:

Erhebung aus Orthophotos, Aktualität 2019

Betroffene Flurstücke:

Gemarkung < Beiersdorf > (8501):
4/6, 5/3, 8/1, 9/3, 10/4, 11, 12, 13, 14, 15, 16/1, 18, 19/2, 19/6, 21/1, 22/4, 24/4, 24/5, 25/10, 25/12, 26/2, 27/1, 28/1, 29, 30, 31/2, 31/3, 32/3, 32/4, 33/6, 33/7, 35/11, 35/12, 35/15, 36/1, 37, 38/4, 38/11, 38/12, 39/1, 39/2, 42/2, 43/1, 44/1, 45, 46/1, 48, 49/2, 49/3, 50, 53/1, 59/11, 59/13, 59/14, 59/15, 60, 61/1, 64/2, 65/2, 66/7, 66/12, 67/1, 73/1, 82, 83, 86/1, 87, 88, 89, 90, 91, 92/1, 93, 95/1, 97/1, 99/8, 102/1, 103/2, 105, 106/9, 106/12, 109/1, 110, 111/1, 111/2, 112/7, 114/9, 115, 117/1, 123, 125/2, 139, 140, 141, 145, 148/1, 149/2, 150/4, 151/28, 151/31, 151/44, 151/46, 151/49, 154/2,

155/2, 158/1, 161/1, 162/1, 163/1, 165/2, 167, 168/2, 172, 173, 174, 175, 176/4, 178/2, 178/12, 178/15, 179/4, 179/5, 191/3, 192/3, 197/2, 197/5, 197/6, 199, 202/3, 202/4, 203/1, 204/2, 204/3, 205/1, 205/3, 209, 211/3, 211/8, 211/9, 211/11, 212/2, 212/3, 215/1, 215/2, 216/1, 217/4, 217/9, 219/3, 219/6, 219/11, 219/12, 222/10, 231, 233/1, 242/5, 243/2, 245, 246, 311/3, 311/5, 311/11, 311/12, 11/13, 311/14, 329, 330, 331/1, 331/2, 331/3, 333/1, 333/2, 344/8, 344/13, 344/15, 344/19, 344/21, 346/2, 346/18, 346/19, 346/20, 346/21, 346/22, 346/24, 347/6, 348/8, 351/17, 351/20, 351/21, 355/10, 355/12, 365/4, 365/14, 365/15, 366/7, 367/8, 369/2, 370/4, 371/2

Art der Änderung:

Gebäude- und Nutzungserfassung aus Luftbilderzeugnissen

Allen Betroffenen wird die Änderung der Bestandsdaten des Liegenschaftskatasters durch Offenlegung mitgeteilt. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe auf diesem Wege ergibt sich aus § 14 Abs. 6 SächsVermKatG¹.

Der Landkreis Zwickau, Landratsamt, Amt für Ländliche Entwicklung und Vermessung, ist nach § 2 Abs. 3 und § 4 Abs. 4 des SächsVermKatG¹ für die Fortführung des Liegenschaftskatasters des Gebietes des Landkreises Zwickau zuständig. Der Änderung der Bestandsdaten des Liegenschaftskatasters liegen die Vorschriften des § 14 SächsVermKatG¹ zugrunde.

Die Unterlagen liegen ab dem **24. Juli 2020 bis zum 25. August 2020** in der Geschäftsstelle des Amtes für Ländliche Entwicklung und Vermessung, Gerhart-Hauptmann-Weg 1, 08371 Glauchau in der Zeit

Dienstag 9 bis 12 und 13 bis 18 Uhr
Donnerstag 9 bis 12 und 13 bis 15 Uhr

zur Einsichtnahme bereit.

Nach § 14 Abs. 6 Satz 5 des SächsVermKatG¹ gilt die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters sieben Tage nach Ablauf der Offenlegungsfrist als bekannt gegeben.

KatG¹ gilt die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters sieben Tage nach Ablauf der Offenlegungsfrist als bekannt gegeben.

Für Fragen stehen die Mitarbeiter der Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten zur Verfügung.

Eine vorherige Terminabsprache per Telefon oder E-Mail unter Schilderung des Anliegens ist dabei zwingend nötig. Ohne Termin erfolgt kein Einlass in das Gebäude.

Zudem weist das Amt für Ländliche Entwicklung und Vermessung auf das Einhalten der allgemeinen Hygiene-Empfehlungen, z. B. das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes, hin.

Glauchau, 1. Juli 2020

Stark
Amtsleiterin

Offenlegung der Änderung von Bestandsdaten des Liegenschaftskatasters nach § 14 Abs. 6 des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes – SächsVermKatG¹

Der Landkreis Zwickau, Landratsamt, Amt für Ländliche Entwicklung und Vermessung, hat Bestandsdaten des Liegenschaftskatasters geändert:

Betroffene Flurstücke:

Gemarkung Glauchau (3908):194/1, 195/3, 196, 201, 203, 207/1, 209/1, 210/1, 213/1, 214, 215, 215/1, 238, 239, 244

Art der Änderung:

1. Veränderung der tatsächlichen Nutzung mit Änderung der Wirtschaftsart
2. Veränderung von Gebäudedaten

Allen Betroffenen wird die Änderung der Bestandsdaten des Liegenschaftskatasters durch Offenlegung mitgeteilt. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe auf diesem Wege ergibt sich aus § 14 Abs. 6 SächsVermKatG¹. Der Landkreis Zwickau, Landratsamt, Amt für Ländliche Entwicklung und Vermessung, ist nach § 2 Abs. 3 und § 4 Abs. 4 des SächsVermKatG¹ für die Fortführung des Liegenschaftskatasters des Gebietes des Landkreises Zwickau zuständig. Der Änderung der Bestandsdaten des Liegenschaftskatasters liegen die Vorschriften des § 14 SächsVermKatG¹ zugrunde.

Die Unterlagen liegen ab dem **24. Juli 2020 bis zum 25. August 2020** in der Geschäfts-

stelle des Amtes für Ländliche Entwicklung und Vermessung, Gerhart-Hauptmann-Weg 1, 08371 Glauchau in der Zeit

Dienstag 9 bis 12 und 13 bis 18 Uhr
Donnerstag 9 bis 12 und 13 bis 15 Uhr

zur Einsichtnahme bereit.

Nach § 14 Abs. 6 Satz 5 des SächsVermKatG¹ gilt die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters sieben Tage nach Ablauf der Offenlegungsfrist als bekannt gegeben.

Für Fragen stehen die Mitarbeiter der Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten

zur Verfügung.

Eine vorherige Terminabsprache per Telefon oder E-Mail unter Schilderung des Anliegens ist dabei zwingend nötig. Ohne Termin erfolgt kein Einlass in das Gebäude.

Zudem weist das Amt für Ländliche Entwicklung und Vermessung auf das Einhalten der allgemeinen Hygiene-Empfehlungen, z. B. das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes, hin.

Glauchau, 1. Juli 2020

Stark
Amtsleiterin

Offenlegung der Änderung von Bestandsdaten des Liegenschaftskatasters nach § 14 Abs. 6 des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes – SächsVermKatG¹

Der Landkreis Zwickau, Landratsamt, Amt für Ländliche Entwicklung und Vermessung, hat Bestandsdaten des Liegenschaftskatasters geändert:

Erhebung aus Orthophotos, Aktualität 2018

Betroffene Flurstücke:

Gemarkung < Lauenhain > (8523):
1/1, 2/1, 3/1, 4/1, 4/4, 4/5, 5/5, 5/6, 6/1, 7/3, 8/1, 8/3, 9/11, 9/12, 9/13, 9/14, 9/15, 11/3, 12/3, 16/1, 17/1, 19, 21/a, 22/2, 23, 24/2, 24/7, 25/1, 26/2, 26/3, 27/4, 27/5, 29/5, 29/7, 29/9, 29/10, 29/d, 29/g, 30/5, 30/11, 30/14, 36/2, 40/1, 47/1, 54/8, 54/9, 54/11, 54/14, 59/a, 75/2, 82/2, 82/3, 82/4, 98/4, 100/4, 100/11, 100/12, 100/13, 100/14, 100/22, 102/4, 102/5, 102/10, 105/6, 105/8, 110/2, 110/a, 111,

112/1, 112/2, 112/b, 112/c, 115/1, 121/1, 123/6, 123/8, 131/10, 131/12, 131/16, 131/18, 135/1, 135/8

Art der Änderung:

Gebäude- und Nutzungserfassung aus Luftbilderzeugnissen

Allen Betroffenen wird die Änderung der Bestandsdaten des Liegenschaftskatasters durch Offenlegung mitgeteilt. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe auf diesem Wege ergibt sich aus § 14 Abs. 6 SächsVermKatG¹.

Der Landkreis Zwickau, Landratsamt, Amt für Ländliche Entwicklung und Vermessung, ist nach § 2 Abs. 3 und § 4 Abs. 4 des SächsVermKatG¹ für die Fortführung des Liegenschaftskatasters des Gebietes des Landkreises Zwickau zuständig. Der Änderung der Bestandsdaten des Liegenschaftskatasters liegen die Vorschriften des § 14 SächsVermKatG¹ zugrunde.

Die Unterlagen liegen ab dem **24. Juli 2020 bis zum 25. August 2020** in der Geschäftsstelle des Amtes für Ländliche Entwicklung und Vermessung, Gerhart-Hauptmann-Weg 1, 08371 Glauchau in der Zeit

Dienstag 9 bis 12 und 13 bis 18 Uhr
Donnerstag 9 bis 12 und 13 bis 15 Uhr

zur Einsichtnahme bereit.

Nach § 14 Abs. 6 Satz 5 des SächsVermKatG¹ gilt die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters sieben Tage nach Ablauf der Offenlegungsfrist als bekannt gegeben.

Für Fragen stehen die Mitarbeiter der Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten zur Verfügung.

Eine vorherige Terminabsprache per Telefon oder E-Mail unter Schilderung des Anliegens ist dabei zwingend nötig. Ohne Termin erfolgt kein Einlass in das Gebäude.

Zudem weist das Amt für Ländliche Entwicklung und Vermessung auf das Einhalten der allgemeinen Hygiene-Empfehlungen, z. B. das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes, hin.

Glauchau, 1. Juli 2020

Stark
Amtsleiterin

¹ Gesetz über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, 148), das zuletzt durch das Gesetz vom 24. Mai 2019 (SächsGVBl. S. 431) geändert worden ist.

AMT FÜR PERSONAL UND ORGANISATION

Stellenausschreibungen

Das Landratsamt Zwickau sucht

eine/einen
Amtsleiterin/Amtsleiter Ordnungsamt

unter der Kennziffer
108/2020/DIII

im Dezernat
Ordnung, Umwelt, Verbraucherschutz

für das
Ordnungsamt

in
Vollzeit

Stellenbewertung
**Entgeltgruppe 14 TVÖD-VKA bzw.
A 14 SächsBesG**

Beschäftigungsdauer
unbefristet

Beschäftigungsbeginn
1. April 2021

IHR AUFGABENGEBIET:

- Leitung des Amtes mit den Sachgebieten Polizeirecht, Bußgeld und Ausländerangelegenheiten
- Wahrnehmung der Arbeitgeberfunktionen, insbesondere Vermögensbetreuungspflichten und Gesamtverantwortung für die Bewirtschaftung der Haushaltsmittel
- Verteilung von Aufgaben, Arbeitsabläufen und Arbeitsanweisungen
- Gesundheits-, Arbeits- und Brandschutz, Daten- und Geheimnisschutz sowie Amtsverschwiegenheitspflicht
- Repräsentation des Amtes nach innen und außen
- Wahrnehmung der aufgaben- und fachbezogenen Leitungsfunktion
- operative Planung und Leitung sowie Sicherung der perspektivischen und strategischen Entwicklung des Amtes
- Einleitung und Durchführung von Veränderungsprozessen, Optimierung von Geschäftsprozessen, permanente

Aufgabenkritik und Leistungsintensivierung

- Erarbeitung von Zielstellungen und Konzeptionen
- Sicherung eines einheitlichen Verwaltungshandelns sowie einer dezernats-/ämterübergreifend abgestimmten Vorgehensweise
- fachliche Anleitung und Schulung der Mitarbeiter
- Konflikt- und Beschwerdemanagement
- Mitarbeiterführung
- Förderung der Mitarbeiterleistungen durch Beeinflussung von Zusammenarbeit, Motivation, Verantwortungs- und Kostenbewusstsein
- Einsatzorganisation, wie z. B. Urlaubs-, Vertretungs-, Vollmachten-, Befugnis- und Fallzahlenverteilung und -planung
- Mitarbeiterförderung und -entwicklung, Mitarbeiterberatung und -gespräche
- Wahrnehmung der Finanzverantwortung des Amtes
- Erarbeitung der Grundsätze für Haushaltsplanentwürfe
- Haushaltsdurchführung und -kontrolle
- Bearbeiten besonders schwieriger Einzelfälle und Widersprüche
- Prüfung der eingeleiteten Bearbeitungsschritte auf formelle und materielle Rechtmäßigkeit
- Einleitung von verwaltungsrechtlichen Maßnahmen zur Korrektur von Fehlentscheidungen oder Einleitungen der notwendigen Maßnahmen bei ausstehenden Entscheidungen, je nach Einzelfall
- Entgegennahme aller bearbeiteten Widersprüche und Kontrolle dieser Entscheidungen in besonders schwierigen Einzelfällen zu Zulässigkeit und Begründetheit von Widersprüchen und sich daraus ergebender Abhilfe- oder Widerspruchsbescheide
- Führung von Bürgergesprächen zur Klärung besonders problematischer Einzelfälle bei Bedarf
- Bearbeitung aller Fälle des Amtes, die theoretisches und methodisches juristisches Wissen erfordern
- Prüfung und Anordnung von Zwangsmaßnahmen bei psychischer Indikation
- Inaugenscheinnahme von Personen und deren Umfeld mit dem Gesundheitsamt
- eigenständige Einschätzung der Situation vor Ort und sofortige Einleitung notwendiger und angemessener Maßnahmen einschließlich Anordnung von Zwangsmaßnahmen (z. B. Einweisungen in psychiatrische Einrichtungen) unter Inanspruchnahme der Vollzugspolizei (Anordnung von Wohnungsöffnungen, körperlicher Gewalt)
- Beantragung der befristeten Einweisung in eine stationäre Einrichtung auf Anordnung mit ausführlicher Begründung beim Betreuungsgericht
- Stellungnahme für die Betreuungsgerichte bei Verlängerung bzw. Aufhebung der Unterbringungsbeschlüsse
- Zwangsabsonderungen nach dem Infektionsschutzgesetz
- Prüfung der formellen und materiellen Voraussetzungen nach § 30 IfSG nach Übergabe durch das Gesundheitsamt
- bei Bedarf Inaugenscheinnahme von Personen und Beantragung einer befristeten Unterbringung mit ausführlicher Begründung beim Betreuungsgericht bzw. bei Unaufschiebbarkeit ggf. Anordnung einer vorläufigen Unterbringung und Durchsetzung mittels Vollzugspolizei
- Teilnahme bei Anhörungen im Beschwerdeverfahren und Fertigung von Stellungnahmen für das Betreuungsgericht bei Verlängerungen bzw. Aufhebungen
- Abstimmung mit Gerichten und beteiligten Einrichtungen
- Gremienarbeit

- Einstiegsebene, Fachrichtung Polizeivollzugsdienst mit nachweisbaren Erfahrungen, möglichst auf verschiedenen Stellen im Öffentlichen Dienst
- anwendungsbereite Rechtskenntnisse für die übertragenen Aufgaben
- Erfahrung in der Leitung von Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern und Arbeitsgruppen
- Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung
- ausgeprägte Entscheidungsfähigkeit sowie Einfühlungs- und Durchsetzungsvermögen
- sicheres Auftreten und erforderliches Gespür für situationsgerechtes Handeln
- Organisationsfähigkeit, überdurchschnittliche Belastbarkeit, Engagement und Innovationsfähigkeit
- Interesse an einer ständigen Vertiefung des eigenen Fachwissens
- sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Programmen
- Bereitschaft zur Mitarbeit im Verwaltungsstab (KatS) sowie zur Teilnahme an der Rufbereitschaft im Diensthabensystem des Landkreises Zwickau
- Pkw-Führerschein und Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des privaten Pkw

UNSER ANGEBOT:

- Einstellung als Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter nach TVÖD-VKA bzw. bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen Berufung in das Beamtenverhältnis
- familienfreundliche flexible Arbeitszeiten (keine Kernzeiten)
- alle Vorteile der (Sozial-)Leistungen des Öffentlichen Dienstes, z. B. eine jährliche Sonderzahlung, vergünstigte Versicherungstarife, die Zahlung von vermögenswirksamen Leistungen, Urlaubsanspruch in Höhe von 30 Tagen pro Kalenderjahr und eine zusätzliche betriebliche Altersversorgung bei Anstellung nach TVÖD
- attraktive Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- umfassende Einarbeitung

Bewerbungsschluss: **5. August 2020**

eine/einen
Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Kommunalaufsicht

unter der Kennziffer
146/2020/BLR

im Bereich Landrat
im Amt für Kommunalaufsicht

in
Vollzeit

Stellenbewertung
Entgeltgruppe 9c TVÖD-VKA

Beschäftigungsdauer
unbefristet

Beschäftigungsbeginn
zum nächstmöglichen Zeitpunkt

IHR AUFGABENGEBIET:

- Prüfung und Genehmigung von Haushaltssatzungen, Haushaltsplänen der Gemeinden und Zweckverbände
- Analyse zur wirtschaftlichen Situation von Gemeinden, Zweckverbänden und kommunaler Unternehmen
- Bearbeitung von Anfragen und Beschwerden sowie kommunalrechtliche Beratung der Städte und Gemeinden

UNSERE ERWARTUNGEN:

- erfolgreich abgeschlossene Hochschulausbildung (Diplomgrad mit dem Zusatz FH oder Bachelor) der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung oder einer vergleichbaren Fachrichtung oder
- Qualifizierung zur/zum Kommunalwirtin/Kommunalwirt bzw. Verwaltungsfachwirtin/Verwaltungswirt (Angestellten-Lehrgang II) oder
- geeignete Hochschulausbildung, z. B. Betriebswirtschaftslehre, vorzugsweise mit beruflicher Erfahrung in der öffentlichen Verwaltung verbunden mit der Bereitschaft zur Qualifizierung zur/zum Verwaltungsfachwirtin/Verwaltungsfachwirt oder
- Ausbildung zur/zum Verwaltungs-Betriebswirtin/Verwaltungs-Betriebswirt (VWA), vorzugsweise mit beruflicher Erfahrung in der öffentlichen Verwaltung, verbunden mit der Bereitschaft zur Qualifizierung zur/zum Verwaltungsfachwirtin/Verwaltungsfachwirt
- nachweisbare Kenntnisse auf dem Gebiet des Allgemeinen Verwaltungsrechts und der Betriebswirtschaftslehre
- mehrjährige Prüfungserfahrung im kommunalen Haushaltsrecht wünschenswert
- Verhandlungsgeschick, Sozialkompetenz
- gute Ausdrucksfähigkeit in Wort und Schrift
- gute Kenntnisse im Umgang mit MS-Office

- loyales und souveränes Auftreten
- zielorientierte Arbeitsweise
- Führerschein Klasse B und Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des privaten Pkw

UNSER ANGEBOT:

- Einstellung als Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter nach TVÖD-VKA
- familienfreundliche flexible Arbeitszeiten (keine Kernzeiten)
- alle Vorteile der (Sozial-)Leistungen des Öffentlichen Dienstes, z. B. eine jährliche Sonderzahlung, vergünstigte Versicherungstarife, die Zahlung von vermögenswirksamen Leistungen, Urlaubsanspruch in Höhe von 30 Tagen pro Kalenderjahr und eine zusätzliche betriebliche Altersversorgung bei Anstellung nach TVÖD
- attraktive Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- umfassende Einarbeitung

Bewerbungsschluss: **31. Juli 2020**

eine/einen
Leiterin/Leiter Straßenmeisterei

unter der Kennziffer
117/2020/DIV

im Dezernat
Bau, Kreisentwicklung, Vermessung

für das
Amt für Straßenbau/Straßenmeisterei Zwickau

in
Vollzeit

Stellenbewertung
**Entgeltgruppe 9a TVöD/VKA;
Besoldungsgruppe A 8 Sächsisches
Besoldungsgesetz**

Beschäftigungsdauer
unbefristet

Beschäftigungsbeginn
zum nächstmöglichen Zeitpunkt

IHR AUFGABENGEBIET:

- Leitung einer Straßenmeisterei
- Zuständigkeit für die übertragenen Aufgaben sowie Erfüllung der aus geltenden Regelungen resultierenden Pflichten durch Planung, Organisation, Koordination
- Wahrnehmung der aufgaben- und fachbezogenen Funktionen
- Wahrnehmen der Vorgesetztenfunktionen sowie Mitarbeiterführung
- Kontrolle und Aufsicht über Bundes-,

- Staats- und Kreisstraßen
- Überwachung der Ingenieurbauwerke und Gefahrenfeststellungen, Aufsicht über die im Straßenbereich durchgeführten Aufgrabungen von Dritten
- Kontrolle der Straßenaufsicht (Stramot)
- Überwachung von Sondernutzungen und Nutzungsverträgen vor Ort, Ausstellung und Überwachung von verkehrsrechtlichen Anordnungen
- betriebliche Unterhaltung der Bundes-, Staats- und Kreisstraßen
- Organisation der Wartung und Pflege der Verkehrsanlagen, Einleitung von Maßnahmen zur Beseitigung von Gefahren und Schäden an denselben
- Planung der Ressourcen; Auftragsvergabe an Dritte im Rahmen des Direktaufwandes für Bundes-, Staats- und Kreisstraßen, Materialeinkauf für die Meisterei
- satellitengestützte Leistungsauswertung im Sommer- und Winterdienst
- bauliche Unterhaltung der Bundes-, Staats- und Kreisstraßen
- Vorbereitung von Maßnahmen zur baulichen Unterhaltung der Verkehrsanlagen
- Erstellung von Leistungsverzeichnissen
- Durchführung der Maßnahmen mit eigenem Personal und Drittunternehmen
- Aufmass und Abrechnung der Baumaßnahmen, Kontrolle der Mängelansprüche
- Organisation des inneren Dienstbetriebes

- Objekt- und Technikverantwortlicher der Meisterei, Erstellung von Tourenplänen für Stramot
- Durchführung der Leistungsabrechnung (Kostenleistungsprogramm Pro-UI); Haushalts- und Rechnungswesen der Straßenmeisterei sowie Überwachung der zugeteilten Budgets
- Winterdienst
- Erstellung von Räum- und Streuplänen sowie Schichtplänen, Abstimmung mit benachbarten Winterdienstbezirken,
- Vorbereitung zur Anmietung von Fremdfahrzeugen
- Aufstellung von Schneeäzunen und Schneezeichen, Einlagerung der erforderlichen Winterdienstmaterialien
- Durchführung des Winterdienstes auf der Grundlage des bundeseinheitlichen Anforderungsniveaus
- Abrechnung des Straßenwinterdienstes auf der Grundlage der satellitengestützten Streudatenerfassung
- Sicherstellung der Einsatzfähigkeit der Winterdiensttechnik

UNSERE ERWARTUNGEN:

- geeignete Meister- oder Technikerausbildung mit Referenzen zu speziellen Kenntnissen in der Straßenunterhaltung sowie dem Straßenbetriebsdienst
- Führerschein Klasse B, möglichst jedoch C/CE und Bereitschaft zum Führen der Dienst-Kfz sowie zur dienstlichen Nutzung des privaten Pkw

- gründliche und umfangreiche Fachkenntnisse im Umgang mit dem angewendeten Programm Pro-UI
- möglichst mehrjährige Erfahrung auf dem Gebiet der Straßenunterhaltung
- hohes Engagement und Vielseitigkeit
- Verhandlungsgeschick gegenüber Behörden, Bürgern und Unternehmen
- kompetentes und bürgerfreundliches Auftreten

UNSER ANGEBOT:

- Einstellung als Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter nach TVöD-VKA bzw. im Beamtenverhältnis bei Vorliegen der Voraussetzungen
- Bei Einstellung nach TVöD-VKA: alle Vorteile der (Sozial-)Leistungen des Öffentlichen Dienstes, z. B. eine jährliche Sonderzahlung, vergünstigte Versicherungstarife, die Zahlung von vermögenswirksamen Leistungen, Urlaubsanspruch in Höhe von 30 Tagen pro Kalenderjahr und eine zusätzliche betriebliche Altersversorgung bei Anstellung nach TVöD
- Bei Einstellung im Beamtenverhältnis sind die Regelungen des Sächsischen Beamtengesetzes mit seinen ergänzenden Gesetzen und Verordnungen einschlägig.
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- funktionsgerechte Einarbeitung

Bewerbungsschluss: 12. August 2020

eine/einen
Controllerin/Controller

unter der Kennziffer
151/2020/DIV

im Dezernat
Bau, Kreisentwicklung, Vermessung

in
Vollzeit

Stellenbewertung
Entgeltgruppe 9b TVöD-VKA

Beschäftigungsdauer
unbefristet

Beschäftigungsbeginn
zum nächstmöglichen Termin

IHR AUFGABENGEBIET:

- Controlling/Berichtswesen
- Beschaffung, Analysierung und Aufbereitung von entscheidungsrelevanten Daten des Dezernates
- Erarbeitung von Abweichungsanalysen (Finanzen) mit Vorschlägen zu alternativen Lösungsmöglichkeiten und Steuerungsmaßnahmen
- Betreuung der Kosten- und Leistungsrechnung
- Zuarbeiten für Zentrales Controlling
- Haushaltsvollzug/Haushaltsplanung
- Mitwirkung im Haushaltsvollzug durch turnusmäßige Ermittlung des voraussichtlichen Ist und bei Bedarf Einleitung von Konsolidierungsmaßnahmen
- Vorbereitung und Mitwirkung an der jährlichen Haushaltsplanung des Dezernates

- Bearbeitung von Finanzierungsmöglichkeiten etc.
- Kennzahlensystem/Statistik
- Aufbau eines Kennzahlensystems als Grundlage einer permanent möglichen Analyse und Beurteilung der Aufgabenerfüllung der Ämter des Dezernates
- Betreuung des Kennzahlensystems
- Kennzahlenvergleiche, Bewertung der Vergleiche und Erarbeitung von Entscheidungsvorschlägen
- Fortschreibung der Kennziffern des Dezernates
- Mitwirkung bei der Statistik des Dezernates
- Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen/Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen
- Durchführung von betriebswirtschaftlichen Analysen und Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen
- Mitarbeit an Wirtschaftlichkeitsberechnungen bei Gebühren- und Entgeltkalkulationen für das Dezernat
- Erarbeitung von Variantenvergleichen und Vorschlägen zu Steuerungsmaßnahmen
- Beratung der Dezernatsleitung und der Ämter in betriebswirtschaftlichen Fragestellungen und der Nutzung der Controllingsoftware
- Präsentationen, insbesondere
- Erarbeitung und Erstellung von Präsentationen
- Vorbereitung der Präsentationen zur Erörterung und Behandlung von Fachthemen in Ausschüssen und im Kreistag

UNSERE ERWARTUNGEN:

- eine bis zum Besetzungstermin erfolgreich abgeschlossene Hochschulaus-

- bildung (Diplomgrad mit dem Zusatz FH oder Bachelor) der Fachrichtung Betriebswirtschaftslehre, wünschenswert mit Erfahrung im Controlling und idealerweise Berufserfahrung im Öffentlichen Dienst
- oder eine bis zum Besetzungstermin erfolgreich abgeschlossene Hochschulausbildung (Diplomgrad mit dem Zusatz FH oder Bachelor) der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung verbunden mit Referenzen zu Kenntnissen in der Betriebswirtschaftslehre und kaufmännischen Buchführung, wünschenswert mit Erfahrung im Controlling oder
- eine vergleichbare Ausbildung z. B. Qualifizierung zur/Kommunalwirtin/zum Kommunalwirt bzw. Verwaltungsfachwirtin/Verwaltungsfachwirt (All- Lehrgang) verbunden mit mehrjähriger Erfahrung in der Verwaltung und einschlägigen Kenntnissen in der Betriebswirtschaftslehre und kaufmännischen Buchführung
- fundierte Kenntnisse im Controlling und Rechnungswesen einschließlich Kenntnisse zum Neuen Steuerungsmodell (Produkthaushalt, Budgetierung, Kennzahlenerstellung und -auswertung)
- Kenntnisse zur Sächsischen Landkreisordnung, Sächsischen Gemeindeordnung, Sächsischen Verwaltungskostengesetz, Vorschriften zum Haushaltsrecht, z. B. Gesetz über das Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen, Sächsische Kommunale Haushaltsverordnung, VwV Kommunale Haushaltswirtschaft
- fundierte Spezialkenntnisse im MS Excel (komplexe Formeln, finanzma-

- thematische Funktionen, grafische Darstellungen) und selbstständige Problemlösung durch rationellen Einsatz des Excel-Leistungsumfanges
- gute Kenntnisse von Datenbankstrukturen und MS Access
- fundierte Kenntnisse von Präsentationstechniken, -software und -werkzeugen
- sicheres und überzeugendes Auftreten
- hoher Grad an Eigenorganisation und selbstständiger, sorgfältiger und systematischer Arbeitsweise
- Eigeninitiative und Beharrlichkeit
- Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildungen
- Pkw-Führerschein und Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des privaten Pkw

UNSER ANGEBOT:

- Einstellung als Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter nach TVöD-VKA
- familienfreundliche flexible Arbeitszeiten (keine Kernzeiten)
- alle Vorteile der (Sozial-)Leistungen des Öffentlichen Dienstes, z. B. eine jährliche Sonderzahlung, vergünstigte Versicherungstarife, die Zahlung von vermögenswirksamen Leistungen, Urlaubsanspruch in Höhe von 30 Tagen pro Kalenderjahr und eine zusätzliche betriebliche Altersversorgung bei Anstellung nach TVöD
- attraktive Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- schrittweise Einarbeitung

Bewerbungsschluss: 9. August 2020

**eine/einen
Sozialarbeiterin/Sozialarbeiter
Pflegekinderdienst/Eingliederungs-
hilfe**

unter der Kennziffer
113/2020/DII

im Dezernat
Jugend, Soziales und Bildung

für das
**Jugendamt/Sachgebiet Allgemeiner
Sozialdienst - Sonstige Hilfen**

in
Teilzeit mit 32 Wochenstunden

Stellenbewertung
**Entgeltgruppe S 12 TVöD-VKA
(bei Vorliegen der geforderten
Qualifikation)**

Beschäftigungsdauer
befristet bis 31. Dezember 2022

Beschäftigungsbeginn
1. September 2020

IHR AUFGABENGEBIET:

- sozialpädagogische Beratung, Begleitung und Betreuung für alle Beteiligten im Rahmen der Durchführung von Hilfen zur Erziehung (Vollzeitpflege) und den damit verbundenen Aufgaben
- Durchführung des Abprüfungsverfahrens bei Pflegeelternbewerber für Vollzeitpflege im Rahmen der Hilfe zur Erziehung
- Auswahl, Beratung und Begleitung der Pflegeperson
- Vermittlung, Beratung und Begleitung des Pflegekindes
- Führung des Prozesses der Fortschrei-

bung des Hilfeplanverfahrens bei Vollzeitpflege auf Dauer in Zusammenarbeit mit den Sozialarbeitern Hilfen zur Erziehung sowie mit allen an der Hilfe Beteiligten

- Mitwirkung bei der Prüfung und Gewährung anderer Hilfen nach §§ 27 ff. SGB VIII in Zusammenarbeit mit den Sozialarbeitern Hilfen zur Erziehung, wenn Vollzeitpflege nicht mehr geeignet ist
- Nachbetreuung des Kindes/Jugendlichen bei Ablösung aus der Pflegefamilie
- Stellungnahmen und Sachstandsmitteilungen zu familiengerichtlichen Verfahren nach
 - Übertragung der elterlichen Sorge
 - Verbleibensanordnungen
 - Umgang
 - Einzelvormundschaft
 - Namensänderung
 - Sicherstellung des Kindeswohls nach § 8a i. V. m. § 37 Abs. 3 SGB VIII
- Mitwirkung bei Inobhutnahmen von Kindern und Jugendlichen nach § 42 SGB VIII
- Beratung und Begleitung von Bereitschaftspflegestellen
- Erteilung und Widerruf einer Pflegeerlaubnis sowie Beratung und Begleitung der Pflegeperson
- Eignungsfeststellung der Pflegeperson für Kinder mit Eingliederungsbedarf nach SGB XII in Kooperation mit dem Sozialamt und fachliche Begleitung der Pflegestelle
- Teilnahme an Arbeitsgruppen
- sozialpädagogische Beratung zur Eingliederungshilfe für Kinder, Jugendliche und junge Volljährige
- Kontaktaufnahme zu Eltern und anderen beteiligten Personen
- Durchführung von Hausbesuchen

- und Besuchen im sozialen Umfeld von Kindern und Jugendlichen zur Analyse der Erziehungsbedingungen und Abklärung des Eingliederungsbedarfes
- Vermittlung an spezifische Beratungsstellen und Hilfsangebote Dritter
- Gewährung von Leistungen der Eingliederungshilfe
- Bearbeitung und Entscheidung von Anträgen für
 - soziale Gruppenarbeit
 - ambulante Eingliederungshilfe
 - Tageseinrichtungen oder teilstationäre Einrichtungen
 - Hilfen für junge Volljährige mit Einschätzung des Hilfe- und Eingliederungsbedarfes, Erstellung des Sozialberichtes, Erarbeitung des Hilfeplanes und Zielentwicklung sowie Kontrolle des Hilfeverlaufes bis zum Abschluss der Hilfe
- Kooperation mit allen beteiligten Institutionen im Rahmen des Bearbeitungsprozesses der Eingliederungshilfe
- Zusammenarbeit mit Schulen, Kindertagesstätten, Gesundheitsamt, Sozialamt, Sächsischer Bildungsagentur und medizinischen Einrichtungen
- Zusammenarbeit mit freien Trägern und Personen, die Angebote an Eingliederungshilfen vorhalten

UNSERE ERWARTUNGEN:

- bis zum Besetzungszeitpunkt vorliegender Studienabschluss als Sozialarbeiterin/Sozialarbeiter oder Sozialpädagogin/Sozialpädagoge mit staatlicher Anerkennung
- umfassende Rechtskenntnisse für die übertragenen Aufgaben (u. a. Sozialgesetzbücher I, VIII, IX, X und XII, Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit, Namensänderungsgesetz, Adoptionsvermittlungsgesetz, Bundeskindergeldgesetz, Bundeseltern- und Elternzeitgesetz)

- hohe psychische Belastbarkeit
 - Professionalität und Flexibilität im täglichen Arbeitsprozess
 - Höflichkeit, Freundlichkeit und Sensibilität im Umgang mit den Bürgern
 - Erfahrungen in der sozialen Arbeit
 - Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildungen und Supervisionen
 - sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Programmen
 - Pkw-Führerschein und Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des privaten Pkw
 - Bereitschaft zur Teilnahme an der Rufbereitschaft im Jugendamt nach Dienstschluss, an den Wochenenden und an Feiertagen
- Vorteilhaft sind bereits erworbene Erfahrungen im ausgeschriebenen Aufgabebereich.

UNSER ANGEBOT:

- Einstellung als Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter nach TVöD-VKA
- familienfreundliche flexible Arbeitszeiten (keine Kernzeiten)
- alle Vorteile der (Sozial-)Leistungen des Öffentlichen Dienstes, z. B. eine jährliche Sonderzahlung, vergünstigte Versicherungstarife, die Zahlung von vermögenswirksamen Leistungen, Urlaubsanspruch in Höhe von 30 Tagen pro Kalenderjahr und eine zusätzliche betriebliche Altersversorgung bei Anstellung nach TVöD
- attraktive Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- schrittweise Einarbeitung

Bewerbungsschluss: **9. August 2020**

**eine/einen
Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter
Trägerförderung**

unter der Kennziffer
150/2020/DII

im Dezernat
Jugend, Soziales und Bildung

für das
Amt für Planung, Schule, Bildung

in
Vollzeit

Stellenbewertung
Entgeltgruppe 8 TVöD-VKA

Beschäftigungsdauer
unbefristet

Beschäftigungsbeginn
sofort

IHR AUFGABENGEBIET:

- Auskunftserteilung zur Antragstellung und Abrechnung von Fördermitteln gemäß VwV Kita-Bau
- Bearbeitung der eingereichten Anträge gemäß VwV Kita-Bau
- Prüfung auf Vollständigkeit der Unterlagen, Förderfähigkeit und Plausibilität
- Mitarbeit bei der Erstellung der Vor-

lage zur Vergabe der Fördermittel im Rahmen der verfügbaren Förder- und Haushaltsmittel für den Jugendhilfeausschuss

- Antragstellung beim Kommunalen Sozialverband (KSV)
- Ausfertigung der Zuwendungsbescheide an die Empfänger
- Prüfung der gestellten Auszahlungsanträge auf Grundlage des Zuwendungsbescheides
- Erstellung der Auszahlungsanträge an den KSV - Ausreichung/-zahlung der Fördermittel entsprechend Bescheid
- ggf. Widerspruchsbearbeitung
- Verwendungsnachweisprüfung gemäß VwV Kita-Bau
- Prüfen der eingereichten Unterlagen
- Prüfung der zweck- und fristgerechten Verwendung
- Erstellen von Prüfvermerken
- Erstellen von Widerrufs- und Rückforderungsbescheiden/Zinsbescheiden
- Erarbeitung des Verwendungsnachweises des Landkreises zur Abrechnung an den KSV
- Haushaltsangelegenheiten bezüglich VwV Kita-Bau
- Zahlungen über die Geschäftsbuchhaltung veranlassen
- Beantragung der Übertragung von Haushaltsresten und zweckgebundenen Erträgen oder Einzahlungen für das kommende Haushaltsjahr
- Zuarbeit zur Investplanung im Finanz-

- haushalt des Landkreises
- Finanzierung der Angebote im Landkreis Zwickau gemäß der SächsFöSchülBetrVO
- Prüfung von Anträgen der Einrichtungsträger auf Landeszuschüsse
- fristgemäße Beantragung der Landeszuschüsse in der Landesdirektion
- Erstellung von Bescheiden an die Einrichtungsträger auf der Grundlage des Bescheides der Landesdirektion
- Prüfung der Kosten- und Finanzierungspläne auf Wirtschaftlichkeit, Sparsamkeit und Plausibilität (sachlich rechnerisch)
- Prüfung der Betriebskostenabrechnung, ggf. Verrechnung mit zukünftigen Zahlungen
- Zahlungen über die Geschäftsbuchhaltung veranlassen
- Meldung der Betriebskosten an das Sächsische Staatsministerium für Kultus
- ortsübliche Bekanntmachung der Betriebskosten gemäß § 8 SächsFöSchülBetrVO

UNSERE ERWARTUNGEN:

- eine bis zum Besetzungsbeginn erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten oder im allgemeinen mittleren Verwaltungsdienst oder erfolgreich abgeschlossener A I-Lehrgang oder eine erfolgreich abgeschlossene dreijährige Berufsaus-

- bildung verbunden mit mehrjährigen einschlägigen Erfahrungen sowie verbunden mit der Bereitschaft zur zeitnahen berufsbegleitenden Qualifizierung zur/zum Verwaltungsfachangestellten (A I-Lehrgang)
- selbstständige und strukturierte Arbeitsweise
- sichere schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit
- sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Programmen sowie geübter Umgang mit Datenbanksoftware
- Pkw-Führerschein und Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des privaten Pkw

UNSER ANGEBOT:

- Einstellung als Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter nach TVöD-VKA
- familienfreundliche flexible Arbeitszeiten (keine Kernzeiten)
- alle Vorteile der (Sozial-)Leistungen des Öffentlichen Dienstes, z. B. eine jährliche Sonderzahlung, vergünstigte Versicherungstarife, die Zahlung von vermögenswirksamen Leistungen, Urlaubsanspruch in Höhe von 30 Tagen pro Kalenderjahr und eine zusätzliche betriebliche Altersversorgung bei Anstellung nach TVöD
- attraktive Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- schrittweise Einarbeitung

Bewerbungsschluss: **9. August 2020**

eine/einen
Sozialarbeiterin/Sozialarbeiter
Sozialer und Pädagogischer Dienst

unter der Kennziffer
127/2020/DII-C-5

im Dezernat
Jugend, Soziales und Bildung

für das
**Sozialamt/Sachgebiet Hilfe für
besondere Lebenslagen**

in **Vollzeit**

Stellenbewertung
Entgeltgruppe S 11b TVöD-VKA

Beschäftigungsdauer
unbefristet

Beschäftigungsbeginn
1. September 2020

IHR AUFGABENGEBIET:

- Bedarfsermittlung im Rahmen der Teilhabe- und Gesamtplanung, orientiert an International Classification of Functioning, Disability and Health (ICF), im Einzelnen
- inhaltliche und organisatorische Vorbereitung der Hilfebedarfsermittlung, insbesondere
- Auswertung vorhandener Unterlagen und Gutachten, erste Ermittlung zu möglichen Beeinträchtigungen und Teilhabehindernisse
- Festlegung zum Umfang der Augenscheinnahme und Organisation derselben, auch Terminvereinbarung und Abstimmung mit Einrichtung
- individuelle Bedarfsermittlung nach ICF bzw. ICF-CY Kriterien im Rahmen der integrierten Teilhabepflege zur Umsetzung des Teil 1 und 2 SGB IX und des Gesamtplanverfahrens, vor allem
- Durchführung von Augenscheinnahmen/Hospitationen, Hausbesuchen und Besuchen in den Einrichtungen/bei Trägern zur Bedarfsermittlung
- Beratung des Leistungsberechtigten
- Bedarfsermittlung anhand des Integrier-

- ten Teilhabeplanes (ITP) mit Feststellung der Fähigkeiten und Beeinträchtigungen, verfügbarer und aktivierbarer Selbsthilferessourcen, des notwendigen Hilfebedarfs und von erreichbaren sowie überprüfbar Teilhabezielen unter Berücksichtigung des Wunsch- und Wahlrechts sowie der Angemessenheit, um eine gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft zu ermöglichen bzw. zu erleichtern, Dokumentation der Hilfebedarfsermittlung im ITP mit Zusatzblättern
- Prüfung der Zumutbarkeit für gemeinsame Leistungserbringung bzw. besondere Wohnformen
- Fallbesprechungen mit zuständigem Sachbearbeiter, ggf. beteiligten Reha-Trägern oder weiteren Beteiligten (Sozialhilfeträger, Pflegekasse, Betreuungsbehörde usw.) zur Vorbereitung der Teilhabeplan-/Gesamtplankonferenz
- Suche geeigneter Leistungserbringer/ Einrichtungen auf Grundlage der ermittelten Bedarfe/Kriterien sowie des Sicherstellungsauftrages unter Berücksichtigung sozialraumorientierter Hilfen, ggf. Vereinbarung von Probestellungen und Angebot an Betroffene/Sorgeberechtigte/Betreuer
- Fallbesprechung mit Sachbearbeitung und einvernehmliche Festlegung zur Durchführung einer Gesamtplankonferenz bzw. Teilhabekonferenz, ggf. gemeinsame Einleitung, Durchführung und Leitung der Konferenz
- Fortschreibung des ITP mit Überprüfungen der Zielvereinbarungen, der Wirksamkeit und weiteren Erforderlichkeit der Leistung sowie der Anpassung zu Art und/oder Umfang der Leistungen
- Gespräche und Beratungen mit hilferellevanten Trägern und Einrichtungen
- Erstellung von Sozialanamnesen/Sozialberichten unter Erfassung der persönlichen, familiären und örtlichen Umstände
- Dokumentation und Statistik
- Beratung, Betreuung und Unterstützung für Menschen mit Behinderung, im Einzelnen
- Beratung zur
 - persönlichen Situation, den möglichen Bedarfen, der Stärkung der Selbsthilfe

- zur Teilhabe
- den Leistungen der Eingliederungshilfe und den Zugang dazu
- Leistungen anderer Leistungsträger
- Verwaltungsabläufen
- auf Hilfsmöglichkeiten im Sozialraum und Möglichkeiten der Leistungserbringung
- Beratungsangebote im Sozialraum
- Budgetberatung
- Unterstützung durch
- Hilfe bei Antragstellung
- Klärung weiterer zuständiger Leistungsträger
- Hinwirken auf zeitnahe Entscheidungen anderer Leistungsträger
- Hilfe bei Kontakten und Begleitung zu Leistungsanbietern einschließlich Entscheidung zu Leistungsanbietern
- Hilfe bei der Erfüllung von Zielvereinbarungen und Verpflichtungen aus dem Bescheid
- Aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie gelten für diese Stelle folgende Besonderheiten:
 - Je nach personellem Bedarf – abhängig vom jeweils aktuellen Infektionsgeschehen im Landkreis Zwickau – erfolgt auf Abruf ein vorübergehender Einsatz im Gesundheitsamt. Dieser kann sich auf mehrere Monate erstrecken; unter Umständen ist aber auch ein mehrmaliger Wechsel zwischen dem Sozialamt und dem Gesundheitsamt möglich. Im Gesundheitsamt sind u. a. folgende Aufgaben zu erledigen:
 - Annahme von Telefonaten schwierigen Inhalts aus der Hotline, aus anderen Teams und von extern zu schwierigen Einzelfällen oder Fällen abstrakt-generellen Aspekten und Problemen, unter Zuhilfenahme von Rechtsprechung und Kommentaren
 - Annahme von Telefonaten sowie von Mails, Beantworten der Anfragen von Erkrankten, Kontaktpersonen, Arztpraxen, Kliniken, Arbeitgebern, Einwohnern u. ä., bei Bedarf Beratung
 - Zuordnung von Fällen zur Bearbeitung in entsprechende Teams, Weiterleitung von Anrufern an zuständiges Team
 - Beschwerdemanagement

UNSERE ERWARTUNGEN:

- staatlich anerkannter Abschluss als Sozialarbeiterin/Sozialarbeiter oder Sozialpädagogin/Sozialpädagoge (wünschenswert: heilpädagogische Zusatzqualifikation) oder Hochschulabschluss als Heilpädagogin/Heilpädagoge mit staatlicher Anerkennung
- umfassende Rechtskenntnisse für die übertragenen Aufgaben (u. a. SGB IX einschl. dazugehöriger Kommentare, Rechtsprechung, Verordnungen und Richtlinien, ICF, ICF-CY, ITP Sachsen, AGSGB, SGB I bis VIII, SGB XI, Bürgerliches Gesetzbuch, Wohngeldgesetz, SächsKitaG, IntegrVO, FrühV, BaföG)
- Organisationstalent, Flexibilität und Mobilität
- selbstständiges Handeln bei Problemsituationen
- persönliche Eignung im Umgang mit den Klienten
- kompetenter Umgang und korrektes Auftreten
- sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Programmen und geübter Umgang mit Datenbanksoftware
- Bereitschaft zur regelmäßigen Teilnahme an fachlicher Qualifizierung
- Pkw-Führerschein und Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des privaten Pkw

UNSER ANGEBOT:

- Einstellung als Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter nach TVöD-VKA
- familienfreundliche flexible Arbeitszeiten (keine Kernzeiten)
- alle Vorteile der (Sozial-)Leistungen des Öffentlichen Dienstes, z. B. eine jährliche Sonderzahlung, vergünstigte Versicherungstarife, die Zahlung von vermögenswirksamen Leistungen, Urlaubsanspruch in Höhe von 30 Tagen pro Kalenderjahr und eine zusätzliche betriebliche Altersversorgung bei Anstellung nach TVöD
- attraktive Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- schrittweise Einarbeitung

Bewerbungsschluss: **9. August 2020**

eine/einen
Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter
Brandschutz

unter der Kennziffer
145/2020/BLR

im
Bereich Landrat

für die
**Stabsstelle Brandschutz,
Rettungsdienst, Katastrophenschutz**

in **Vollzeit**

Stellenbewertung
**Entgeltgruppe EG 9a bzw. A 9 Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsstufe des
feuerwehrtechnischen Dienstes**

Beschäftigungsdauer
unbefristet

Beschäftigungsbeginn
1. September 2020

IHR AUFGABENGEBIET:

- Vollzug des Brandschutz-, Rettungsdienst- und Katastrophenschutzgesetzes (Sächs-BRKG) in Sachen Brandschutz

- Unterstützung der Kommunen bei der Einführung und Aus- und Fortbildung der im Landkreis Zwickau eingeführten Führungsunterstützungssoftware
- Unterstützung bei der Planung, Organisation und Durchführung von Brandverhütungsschauen sowie Nachschau nach Maßgabe des § 22 SächsBRKG
- brandschutztechnische Stellungnahmen/vorbeugender Brandschutz
- Mitwirken bei und ggf. Durchführen von Kontrollen zur Einhaltung brandschutzrelevanter Auflagen und Bedingungen, wie beispielsweise Teilnahme an wiederkehrenden Prüfungen und brandschutztechnischen Beratungen der Genehmigungsbehörden, Architekten, Fachingenieure und Bauherren als untere Brandschutzbehörde
- Beratung bei der Erstellung, Prüfung und Freigabe von Feuerwehrplänen nach DIN 14095
- Mitwirkung bei der Erstellung/Bearbeitung/Fortschreibung von Sicherheitskonzepten zur nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr für öffentliche Veranstaltungen und Events als untere Brandschutzbehörde
- Abnahme und Betreuung der Aufschaltung von Anlagen und Einrichtungen für die Brandbekämpfung (Brandmeldeanlagen, Sprinkler usw.) auf die Leitstelle
- ständige Vertretung des Admin BRK in der

Stabsstelle Brandschutz, Rettungsdienst, Katastrophenschutz

UNSERE ERWARTUNGEN:

- Befähigung für die Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsstufe der Fachrichtung Feuerwehr (ehemals mittlerer feuerwehrtechnischer Dienst) nach Sächsischer Feuerwehrausbildungs- und Prüfungsverordnung (SächsFwAPO) oder gleichwertig, wie z. B. eine nach der VwV Laufbahnbefähigung Fachrichtung Feuerwehr ohne Vorbereitungsdiens für die Laufbahngruppe 1 der Fachrichtung Feuerwehr anerkannte Qualifikation
- Mitglied einer Feuerwehr sowie
- erfolgreich absolvierter Lehrgang zur Durchführung von Brandverhütungsschauen an der Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule Sachsen oder einer vergleichbaren Ausbildungsstätte bzw. Bereitschaft zur Teilnahme sowie
- Qualifikation Hauptmultiplikator für Endgeräteanwender und Ausbilder Sprechfunk gemäß Feuerwehrdienstvorschrift 2 (FwDV2) oder Bereitschaft zur Absolvierung/Erwerb
- Berufserfahrung im abwehrenden und vorbeugenden Brandschutz
- Kommunikations-, Kooperations- und Teamfähigkeit
- Kenntnisse u. a. aus dem Baugesetzbuch,

Bundesimmissionschutzgesetz, FwDV'en; ArbeitsstättenVO, Unfallverhütungsvorschriften, Richtlinie Feuerwehrförderung Sachsen

- sicherer Umgang mit MS-Office
- Führerschein Klasse B und Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des privaten Pkw
- Bereitschaft zur Mitarbeit im Verwaltungsstab bzw. zur Mitarbeit in der Technischen Einsatzleitung (TEL)

UNSER ANGEBOT:

- Einstellung als Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter nach TVöD-VKA bzw. bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen Einstellung in einem Beamtenverhältnis
- familienfreundliche flexible Arbeitszeiten (keine Kernzeiten)
- alle Vorteile der (Sozial-)Leistungen des Öffentlichen Dienstes, z. B. eine jährliche Sonderzahlung, vergünstigte Versicherungstarife, die Zahlung von vermögenswirksamen Leistungen, Urlaubsanspruch in Höhe von 30 Tagen pro Kalenderjahr und eine zusätzliche betriebliche Altersversorgung bei Anstellung nach TVöD
- attraktive Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- umfangreiche Einarbeitung

Bewerbungsschluss: **2. August 2020**

eine/einen
Amtsleiterin/Amtsleiter
Straßenverkehrsamt

unter der Kennziffer
156/2020/DIII

im Dezernat
Ordnung, Umwelt, Verbraucherschutz

für das
Straßenverkehrsamt

in
Vollzeit

Stellenbewertung
Entgeltgruppe 13 TVÖD-VKA bzw.
A 14 SächsBesG

Beschäftigungsdauer
unbefristet

Beschäftigungsbeginn
1. Dezember 2020

IHR AUFGABENGEBIET:

- Leitung des Amtes mit den Sachgebieten Straßenverkehr, Kfz-Zulassungsbehörde und Fahrerlaubnisbehörde
- Wahrnehmung der Arbeitgeberfunktionen, insbesondere Vermögensbetreuungspflichten und Gesamtverantwortung für die Bewirtschaftung der Haushaltsmittel
- Verteilung von Aufgaben, Arbeitsabläufen und Arbeitsanweisungen
- Gesundheits-, Arbeits- und Brandschutz, Daten- und Geheimnisschutz sowie Amtsverschwiegenheitspflicht

- Repräsentation des Amtes nach innen und außen
- Wahrnehmung der aufgaben- und fachbezogenen Leitungsfunktion
- operative Planung und Leitung sowie Sicherung der perspektivischen und strategischen Entwicklung des Amtes
- Einleitung und Durchführung von Veränderungsprozessen, Optimierung von Geschäftsprozessen, permanente Aufgabenkritik und Leistungsintensivierung
- Erarbeitung von Zielstellungen und Konzeptionen
- Sicherung eines einheitlichen Verwaltungshandelns sowie einer dezernats-/ämterübergreifend abgestimmten Vorgehensweise
- fachliche Anleitung und Schulung der Mitarbeiter
- Konflikt- und Beschwerdemanagement
- Mitarbeiterführung
- Förderung der Mitarbeiterleistungen durch Beeinflussung von Zusammenarbeit, Motivation, Verantwortungs- und Kostenbewusstsein
- Einsatzorganisation, wie z. B. Urlaubs-, Vertretungs-, Vollmachten-, Befugnis- und Fallzahlenverteilung und -planung
- Mitarbeiterförderung und -entwicklung, Mitarbeiterberatung und -gespräche
- Wahrnehmung der Finanzverantwortung des Amtes
- Erarbeitung der Grundsätze für Haushaltsplanentwürfe
- Haushaltsdurchführung und -kontrolle
- Bearbeiten besonders schwieriger Einzelfälle und Widersprüche
- Prüfung der eingeleiteten Bearbeitungsschritte auf formelle und materielle Rechtmäßigkeit
- Einleitung von verwaltungsrechtlichen Maßnahmen zur Korrektur von Fehlentscheidungen oder Einleitungen der notwendigen Maßnahmen bei ausstehenden Entscheidungen, je nach Einzelfall
- Entgegennahme aller bearbeiteten Widersprüche und Kontrolle dieser Entscheidungen in besonders schwierigen Einzelfällen zu Zulässigkeit und Begründetheit von Widersprüchen und sich daraus ergebender Abhilfe- oder Widerspruchsbescheide
- Führung von Bürgergesprächen zur Klärung besonders problematischer Einzelfälle bei Bedarf
- Bearbeitung aller Fälle des Amtes, die theoretisches und methodisches juristisches Wissen erfordern
- Öffentlicher Personennahverkehr
- Sicherstellung des ÖPNV und der Schülerbeförderung im Landkreis
- Analyse des Beförderungsbedarfs
- Absicherung der kreisgrenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit Verkehrsverbänden und Aufgabenträgern des ÖPNV
- Kontrolltätigkeit im Wirkungsbereich des Amtes
- Gremienarbeit

- anwendungsbereite Rechtskenntnisse für die übertragenen Aufgaben
- Erfahrung in der Leitung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und Arbeitsgruppen, vorzugsweise im Öffentlichen Dienst
- Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung, Belastbarkeit
- hohes Maß an Beurteilungs- und Durchsetzungsvermögen, Kommunikationsfähigkeit, Entscheidungsfähigkeit
- sicheres und überzeugendes Auftreten, Organisationsfähigkeit, Engagement, Innovationsfähigkeit
- sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Programmen
- Bereitschaft zur Mitarbeit im Verwaltungsstab (Katastrophenschutz)
- Pkw-Führerschein und Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des privaten Pkw

UNSER ANGEBOT:

- Beschäftigung als Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter nach TVÖD-VKA bzw. bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen Berufung in das Beamtenverhältnis
- familienfreundliche flexible Arbeitszeiten (keine Kernzeiten)
- alle Vorteile der (Sozial-)Leistungen des Öffentlichen Dienstes, z. B. eine jährliche Sonderzahlung, vergünstigte Versicherungstarife, die Zahlung von vermögenswirksamen Leistungen, Urlaubsanspruch in Höhe von 30 Tagen pro Kalenderjahr und eine zusätzliche betriebliche Altersversorgung bei Anstellung nach TVÖD
- attraktive Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- umfassende Einarbeitung

Bewerbungsschluss: **16. August 2020**

eine/einen
Sachgebietsleiterin/Sachgebietsleiter
Polizeirecht

unter der Kennziffer
157/2020/DIII

im Dezernat
Ordnung, Umwelt, Verbraucherschutz

für das
Ordnungsamt

in
Vollzeit

Stellenbewertung
Entgeltgruppe 11 TVÖD-VKA; Besoldungsgruppe A 11 SächsBesG

Beschäftigungsdauer
unbefristet

Beschäftigungsbeginn
zum nächstmöglichen Zeitpunkt

IHR AUFGABENGEBIET:

- Leitung des Sachgebietes, das heißt Zuständigkeit für die übertragenen Aufgaben sowie Erfüllung der aus geltenden Regelungen resultierenden Pflichten durch Planung, Organisation, Koordination und Anweisung sowie Innovation und Rationalisierung
- Wahrnehmung der Vorgesetztenfunktionen
- Entscheidungen zu Aufgabenübertragungen, Arbeitsabläufen, Arbeitsanweisungen und Arbeitsort sowie
- Durchführung von Belehrungen, Beurteilungen und Disziplinarmaßnahmen
- operative Planung und Leitung sowie Sicherung der perspektivischen, strategischen Entwicklung des Sachgebietes

- Verantwortung für Vermögensgegenstände und Haushaltsmittel
- Mitarbeiterführung
- Förderung der Mitarbeiterleistungen durch Beeinflussung von Zusammenarbeit, Motivation, Verantwortungs- und Kostenbewusstsein
- Einsatzorganisation, wie z. B. Urlaubs-, Vertretungs-, Vollmachten- und Befugnisplanung sowie Fallzahlenverteilung
- Mitarbeiterförderung und -entwicklung sowie Mitarbeiterinformation und -beratung
- Durchführung von Mitarbeitergesprächen
- Bearbeitung von Anträgen nach dem Versammlungsrecht
- Prüfung der Anträge auf Zuordnung zum Versammlungsgesetz
- Einholen von Auskünften und Kontaktaufnahme mit zuständigem Polizeibehörden, evtl. Staatsschutz
- Vorbereitung und ggf. Durchführung von Kooperationsgesprächen
- Erlass von Befristungen, Bedingungen und Auflagen
- Wahrnehmung von Kontrollaufgaben bei Versammlungen gemeinsam mit der Vollzugspolizei
- Durchführung schwieriger Verwaltungs- und Widerspruchsverfahren
- Planung und Erarbeitung von Konzepten für Schwerpunktaufgaben, besonders im Bereich der Gefahrenabwehr, z. B. Kampfmittel
- Bearbeitung aller Anfragen der Sächsischen Ministerien, des Sächsischen Landkreistages, der Landesdirektion und der Pressestelle des Landkreises
- Fachaufsicht gegenüber Gemeinden bezüglich der zu erlassenden Polizeiverordnungen
- Prüfung und Anordnung von Zwangsmaßnahmen bei psychischer Indikation sowie

- auf dem Gebiet des Infektionsschutzgesetzes i. V. m. dem Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FamFG)
- Inaugenscheinnahme von Personen und deren Umfeld mit dem Gesundheitsamt
- eigenständige Einschätzung der Situation vor Ort und sofortige Einleitung notwendiger und angemessener Maßnahmen einschließlich Anordnung von Zwangsmaßnahmen (z. B. Einweisungen in psychiatrische Einrichtungen) unter Inanspruchnahme der Vollzugspolizei (Anordnung von Wohnungsöffnungen, körperlicher Gewalt)
- Beantragung der befristeten Einweisung in eine stationäre Einrichtung, auf Anordnung mit ausführlicher Begründung beim Betreuungsgericht
- Stellungnahme für die Betreuungsgerichte bei Verlängerung bzw. Aufhebung der Unterbringungsbeschlüsse

UNSERE ERWARTUNGEN:

- abgeschlossene Hochschulausbildung (Diplomgrad mit dem Zusatz FH oder Bachelor) der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung bzw. abgeschlossener Angestelltenlehrgang II mit Prüfung zur/zur Kommunalwirtin/zum Kommunalwirt (SKVS) und/oder Verwaltungsfachwirtin/Verwaltungsfachwirt für eine Einstellung als Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter
- Befähigung für die Laufbahngruppe 2. 1. Einstiegsebene in der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung für die Einstellung im Beamtenverhältnis
- nachgewiesene Erfahrungen im Öffentlichen Dienst
- umfassende Rechtskenntnisse im aufgabenbezogenen Rechtsgebiet, u. a. Polizeirecht (u. a. SächsPolG, VersammlG,

- SchofegerG, SchwarzarbeitsG, VwV Kampfmittelbeseitigung), Gewerberecht (u. a. GewO, GastG, HWO, SprengG, WaffG, Jagdgesetze), Verwaltungsrecht (VwVfG, VwGO, OwiG, StPO), SächsPsychKG, BGB, Infektionsschutzgesetz mit jeweils geltenden dazugehörigen Verordnungen
- Führungskompetenz und hohe Sozialkompetenz
- Engagement, hohe Belastbarkeit sowie ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
- sicheres und überzeugendes Auftreten, Durchsetzungsfähigkeit
- Bereitschaft an einer Mitarbeit im Verwaltungsstab (KatS)
- Pkw-Führerschein und Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des privaten Pkw

UNSER ANGEBOT:

- Einstellung als Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter nach TVÖD-VKA bzw. Berufung in das Beamtenverhältnis bei Vorliegen der Voraussetzungen
- familienfreundliche flexible Arbeitszeiten (keine Kernzeiten)
- bei Einstellung nach TVÖD-VKA: alle Vorteile der (Sozial-)Leistungen des Öffentlichen Dienstes, z. B. eine jährliche Sonderzahlung, vergünstigte Versicherungstarife, die Zahlung von vermögenswirksamen Leistungen, Urlaubsanspruch in Höhe von 30 Tagen pro Kalenderjahr und eine zusätzliche betriebliche Altersversorgung bei Anstellung nach TVÖD
- Bei Einstellung im Beamtenverhältnis sind die Regelungen des Sächsischen Beamtengesetzes mit seinen ergänzenden Gesetzen und Verordnungen einschlägig.
- attraktive Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- schrittweise Einarbeitung

Bewerbungsschluss: **16. August 2020**



eine/einen
Sachgebietsleiterin/ Sachgebietsleiter Lebensmittelüberwachung

unter der Kennziffer
153/2020/DIII

im Dezernat
Ordnung, Umwelt, Verbraucherschutz

für das
Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt/Sachgebiet Lebensmittelüberwachung

in
Vollzeit

Stellenbewertung
Entgeltgruppe 15 TVöD-VKA / Besoldungsgruppe A 14 SächsBesG

Beschäftigungsdauer
unbefristet

Beschäftigungsbeginn
1. Oktober 2020

IHR AUFGABENGEBIET:

- Leitung des Sachgebietes, das heißt Zuständigkeit für die übertragenen Aufgaben sowie Erfüllung der aus geltenden Regelungen resultierenden Pflichten durch Planung, Organisation, Koordination, Kontrolle und Anweisung sowie Innovation und Rationalisierung
- Wahrnehmung der Vorgesetztenfunktionen
- Entscheidungen zu Aufgabenübertragungen, Arbeitsabläufen, Arbeits-

- anweisungen und Arbeitsort sowie Durchführung von Belehrungen, Beurteilungen und Disziplinarmaßnahmen
- operative Planung und Leitung sowie Sicherung der perspektivischen, strategischen Entwicklung des Sachgebietes
- Einleitung und Durchführung von Veränderungsprozessen sowie Optimierung von Geschäftsprozessen
- Erarbeitung von Zielstellungen und Konzeptionen
- Sicherung eines einheitlichen Verwaltungshandelns im Sachgebiet
- Mitarbeiterführung
- Förderung der Mitarbeiterleistungen durch Beeinflussung von Zusammenarbeit, Motivation, Verantwortungs- und Kostenbewusstsein
- Einsatzorganisation, wie z. B. Urlaubs-, Vertretungs-, Vollmachten- und Befugnisplanung sowie Fallzahlenverteilung
- Mitarbeiterförderung und -entwicklung sowie Mitarbeiterinformation und -beratung
- Durchführung von Mitarbeitergesprächen
- Sicherung der fachlichen Anleitung und Schulung der unterstellten Mitarbeiter
- Überwachung des Verkehrs mit Lebensmitteln, Tabakerzeugnissen, kosmetischen Mitteln, sonstigen Bedarfsgegenständen und freiverkäuflichen Arzneimitteln im Hinblick auf die Einhaltung der Rechtsvorschriften
- Durchführung von Kontrollen und Überwachung
- Auswertungen von Kontrollen und Gutachten sowie Kontrolle und Unter-

- stützung der Lebensmittelkontrollen bei der Erstellung von Verwaltungsbescheiden
- Veranlassung von Ermittlungen bei Verstößen und Einleitung von Sofortmaßnahmen zur Gefahrenabwehr bei dringenden Gefahren und Gefahr im Verzug
- Durchführung von Import- und Exportuntersuchungen von Lebensmitteln inklusive der Ausfertigung der erforderlichen Atteste
- Überprüfung und Erarbeitung der lebensmittelrechtlichen Stellungnahmen im Rahmen von bauordnungsrechtlichen Anträgen und Erstellung von sonstigen Gutachten
- Bearbeitung von Ordnungswidrigkeiten und Straftatbeständen
- Einleitung und Durchführung von Verwaltungsverfahren und Ordnungswidrigkeitsverfahren
- Wahrnehmung der Funktion als Ermittlungsperson der Staatsanwaltschaft
- Durchführung von Ermittlungen und Zeugenvernehmungen
- Dokumentation und Beweissicherung bei Verdacht des Vorliegens eines Rechtsverstößes

UNSERE ERWARTUNGEN:

- Approbation als Tierärztin/Tierarzt mit Abschluss als Fachtierärztin/Fachtierarzt für Lebensmittelhygiene oder Fachtierärztin/Fachtierarzt für öffentliches Veterinärwesen
- umfassende Kenntnisse im Bereich der Lebensmittelüberwachung, aber auch

- in den übrigen Aufgabengebieten des amtstierärztlichen Dienstes
- Führungskompetenz und hohe Sozialkompetenz
- Engagement, Belastbarkeit sowie ein hohes Maß an Kommunikationsfähigkeit
- sicheres und überzeugendes Auftreten
- Bereitschaft zur Teilnahme an der Rufbereitschaft
- Pkw-Führerschein und Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des privaten Pkw.

UNSER ANGEBOT:

- Einstellung als Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter nach TVöD-VKA bzw. bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen Berufung in das Beamtenverhältnis
- bei Einstellung als Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter nach TVöD-VKA ist bei Vorliegen bestimmter Voraussetzungen die Gewährung einer monatlichen Zulage möglich
- familienfreundliche flexible Arbeitszeiten (keine Kernzeiten)
- alle Vorteile der (Sozial-)Leistungen des Öffentlichen Dienstes, z. B. eine jährliche Sonderzahlung, vergünstigte Versicherungstarife, die Zahlung von vermögenswirksamen Leistungen, Urlaubsanspruch in Höhe von 30 Tagen pro Kalenderjahr und eine zusätzliche betriebliche Altersversorgung bei Anstellung nach TVöD
- attraktive Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- schrittweise Einarbeitung

Bewerbungsschluss: 9. August 2020

eine/einen
Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Elternbeiträge

unter der Kennziffer
149/2020/DII

im Dezernat
Jugend, Soziales und Bildung

für das
Jugendamt/Sachgebiet Wirtschaftliche Leistungen

in
Vollzeit

Stellenbewertung
Entgeltgruppe 6 TVöD-VKA

Beschäftigungsdauer
unbefristet

Beschäftigungsbeginn
sofort

IHR AUFGABENGEBIET:

- Erteilung von Auskünften und allgemeinen Informationen zur Kostenübernahme bei Elternbeiträgen für Kindertagesstätten und Kindertagespflegestellen
- Bearbeitung von Anträgen auf Übernahme von Elternbeiträgen in Kindertagesstätten bzw. Kostenbeiträgen für die ergänzende Kindertagespflege
- Bearbeitung der Zahlungsvorgänge
- Vorprüfungen von Widersprüchen und Stellungnahmen zu Widersprüchen
- verwaltungstechnische Aufgaben
- Postein- und -ausgangsbearbeitung bei Sekretariatsvertretung

UNSERE ERWARTUNGEN:

- eine bis zum Einstellungstermin erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zur/

zum Verwaltungsfachangestellten, im allgemeinen mittleren Verwaltungsdienst oder zur/zum Kommunalfachangestellten (A I-Lehrgang) oder eine erfolgreich abgeschlossene dreijährige Berufsausbildung verbunden mit mehrjährigen einschlägigen Erfahrungen sowie der Bereitschaft zur zeitnahen berufsbegleitenden Qualifizierung zur/zum Verwaltungsfachangestellten (A I-Lehrgang)

- Rechtskenntnisse für die übertragenen Aufgaben (u. a. Sächsisches Gesetz zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen, Sozialgesetzbücher I, II, III, VIII, X und XII, Verwaltungsverfahrensgesetz)
- soziale Kompetenz und Teamfähigkeit
- Kommunikationsfähigkeit
- sichere und anwendungsbereite PC-Kenntnisse in den üblichen Office-Anwendungen
- Bereitschaft zur Qualifizierung

- Pkw-Führerschein und Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des privaten Pkw

UNSER ANGEBOT:

- Einstellung als Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter nach TVöD-VKA
- familienfreundliche flexible Arbeitszeiten (keine Kernzeiten)
- alle Vorteile der (Sozial-)Leistungen des Öffentlichen Dienstes, z. B. eine jährliche Sonderzahlung, vergünstigte Versicherungstarife, die Zahlung von vermögenswirksamen Leistungen, Urlaubsanspruch in Höhe von 30 Tagen pro Kalenderjahr und eine zusätzliche betriebliche Altersversorgung bei Anstellung nach TVöD
- attraktive Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- schrittweise Einarbeitung

Bewerbungsschluss: 9. August 2020

HABEN WIR IHR INTERESSE GEWECKT?

Dann reichen Sie bitte Ihre aussagefähige und vollständige Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf, Schul- und Abschlusszeugnisse mit Notenspiegel, Qualifikationsnachweise, lückenlose Arbeitszeugnisse und dienstliche Beurteilungen) elektronisch und unter Angabe der Kennziffer über unser Bewerberportal unter www.landkreis-zwickau.de/stellenangebote ein.

Bitte sehen Sie von einer Papierbewerbung oder einer Bewerbung per E-Mail ab. Eingegangene Unterlagen können nur zurückgesandt werden, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt. Bei Fehlen des Rückumschlages werden die Unterlagen datenschutzkonform vernichtet.

Wir weisen Sie darauf hin, dass nur innerhalb der Bewerbungsfrist eingegangene Bewerbungsunterlagen im

Auswahlverfahren berücksichtigt werden können.

Im Interesse der beruflichen Gleichstellung sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen und diesen Gleichgestellten im Sinne des Sozialgesetzbuches (SGB) IX sind ebenfalls ausdrücklich willkommen. Ein entsprechender Nachweis der Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Die/Der nach Durchführung des Stellenbesetzungsverfahrens für die Einstellung vorgesehene Bewerberin/Bewerber ist verpflichtet, ein Behördenführungszeugnis nach § 30 Abs. 5 Bundeszentralregistergesetz beim zuständigen Einwohnermeldeamt zu beantragen und die Erstellungskosten zu tragen.

Es ist nicht notwendig, bereits den Bewerbungsunterlagen ein Führungszeugnis beizufügen.

SPARKASSE ZWICKAU

Satzung der Sparkasse Zwickau

Aufgrund von § 4 Abs. 2 Satz 1 des Gesetzes über die öffentlich-rechtlichen Kreditinstitute im Freistaat Sachsen und die Sachsen-Finanzgruppe vom 13. Dezember 2002 (SächsGVBl. S. 333) wird folgende Satzung erlassen.

SATZUNG DER SPARKASSE ZWICKAU

§ 1 Name, Sitz und Siegel

- (1) Die Sparkasse Zwickau (im Folgenden Sparkasse genannt) mit dem Sitz in Zwickau ist eine mündelsichere, dem gemeinen Nutzen dienende rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts.
- (2) Die Sparkasse führt ein Siegel mit ihrem Namen.
- (3) Die Sparkasse ist Mitglied des Ostdeutschen Sparkassenverbandes.
- (4) Im Geschäftsverkehr kann die Sparkasse die Kurzbezeichnung Sparkasse Zwickau führen.

§ 2 Träger

- (1) Träger der Sparkasse sind die Stadt Zwickau und der Landkreis Zwickau.
- (2) Die Sparkasse haftet für ihre Verbindlichkeiten mit ihrem gesamten Vermögen. Im Übrigen gelten die Bestimmungen des Gesetzes über die öffentlich-rechtlichen Kreditinstitute im Freistaat Sachsen und die Sachsen-Finanzgruppe über die Haftung für die Verbindlichkeiten von Sparkassen.

§ 3 Organe

- (1) Organe der Sparkasse sind der Verwaltungsrat und der Vorstand.

§ 4 Zusammensetzung des Verwaltungsrats

- (2) Dem Verwaltungsrat gehören 15 Mitglieder an.
- (3) Der Verwaltungsrat besteht aus
 1. dem Vorsitzenden (§ 10 des Gesetzes über die öffentlich-rechtlichen Kreditinstitute im Freistaat Sachsen und die Sachsen-Finanzgruppe);
 2. 9 weiteren Mitgliedern (§ 11 Abs. 1 des Gesetzes über die öffentlich-rechtlichen Kreditinstitute im Freistaat Sachsen und die Sachsen-Finanzgruppe);
 3. 5 Beschäftigten der Sparkasse (§ 11 Abs. 4 des Gesetzes über die öffentlich-rechtlichen Kreditinstitute im Freistaat Sachsen und die Sachsen-Finanzgruppe).

§ 5 Sitzungen des Verwaltungsrats

- (1) Der Vorsitzende beruft den Verwaltungsrat ein und leitet seine Sitzungen.
- (2) Der Verwaltungsrat ist bei Bedarf, mindestens jedoch viermal im Jahr, unter Einhaltung einer Einladungsfrist von zehn Tagen und Mitteilung der Tagesordnung einzuberufen. Der Vorsitzende muss den Verwaltungsrat binnen angemessener Frist einberufen, wenn die Hälfte der Mitglieder des Verwaltungsrats, der Vorstand oder die Mitglieder des Kreditausschusses dies unter Angabe des Gegenstands der Beratung beantragen. In dringenden Fällen kann im Umlaufverfahren beschlossen werden, wenn kein Mitglied dem Verfahren widerspricht.
- (3) Über das Ergebnis der Sitzung des Verwaltungsrats ist eine Niederschrift

zu fertigen, die von dem Vorsitzenden und einem weiteren Mitglied zu unterzeichnen ist.

- (4) Die stellvertretenden Mitglieder des Verwaltungsrats nehmen an den Sitzungen mit beratender Stimme teil.

§ 6 Kreditausschuss

- (1) Der Kreditausschuss besteht aus dem Vorsitzenden des Verwaltungsrats als Vorsitzendem und anderen Mitgliedern, deren Zahl der Verwaltungsrat gemäß § 16 Abs. 1 des Gesetzes über die öffentlich-rechtlichen Kreditinstitute im Freistaat Sachsen und die Sachsen-Finanzgruppe bestimmt.
- (2) Der Kreditausschuss wird vom Vorsitzenden einberufen, sooft es die Geschäfte erfordern.
- (3) An den Sitzungen des Kreditausschusses nehmen die Mitglieder des Vorstands, die stellvertretenden Vorstandsmitglieder und die stellvertretenden Mitglieder des Kreditausschusses mit beratender Stimme teil.
- (4) § 5 Abs. 3 gilt entsprechend; in der Niederschrift sind das Stimmenverhältnis bei der Beschlussfassung und die Namen der Ablehnenden festzuhalten.

§ 7 Vorstand

- (1) Der Vorstand besteht aus dem Vorsitzenden und mindestens einem weiteren Mitglied.
- (2) Das Nähere über den Geschäftsgang des Vorstands, die Geschäftsbereiche der Mitglieder und ihre Vertretung bestimmt die Geschäftsanweisung.

§ 8 Vertretung

- (1) Die Sparkasse wird gerichtlich und außergerichtlich durch den Vorstand vertreten. Zwei Vorstandsmitglieder vertreten gemeinsam.
- (2) Der Vorsitzende des Verwaltungsrats vertritt die Sparkasse gegenüber den Vorstandsmitgliedern.
- (3) Der Vorstand kann für bestimmte Angelegenheiten Vollmacht erteilen.

§ 9 Bekanntmachungen der Sparkasse

Bekanntmachungen der Sparkasse sind in den Amtsblättern der Träger zu veröffentlichen. Bekanntmachungen sind außerdem in den Geschäftsräumen der Sparkasse auszuhängen.

§ 10 Auslegen der Satzung

Die Satzung ist in ihrer jeweils geltenden Fassung in den Geschäftsräumen der Sparkasse auszulegen.

§ 11 Inkrafttreten und Außerkrafttreten

Die Satzung tritt am 1. Juli 2020 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung vom 13. November 2003 außer Kraft.

Dr. Christoph Scheurer
Vorsitzender der
Trägerversammlung

WASSERWERKE ZWICKAU GMBH

Bekanntgabe der Zusatzstoffe

Die Wasserwerke Zwickau GmbH gibt in Erfüllung des § 16 Abs. 4 der Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung, zuletzt geändert am 3. Januar 2018) ihren Abnehmern die verwendeten Zusatzstoffe für die Aufbereitung von Wasser zu Trinkwasser bekannt. Der Einsatz der Aufbereitungsstoffe erfolgt auf der Grundlage des § 11 der Trinkwasserverordnung.

Trinkwasserherkunft	Bezeichnung des Zusatzstoffes	Verwendungszweck
Fernwasser Südsachsen (Wasserwerk Burkersdorf)	Calciumhydroxid	Einstellung pH-Wert
	Kohlenstoffdioxid	Aufhärtung
	Kaliumpermanganat ^{*)}	Oxidation
	Polyaluminiumchlorid	Flockung
	mittelanionisches Polyelektrolyt ^{*)}	Flockungshilfe
	Natriumhydroxid	Einstellung pH-Wert
	Aktivkohle ^{*)}	Adsorption
Fernwasser Südsachsen (Wasserwerk Sosa)	Chlor	Desinfektion
	Chlordioxid	Desinfektion
	Calciumhydroxid	Einstellung pH-Wert
	Kohlenstoffdioxid	Aufhärtung
	Kaliumpermanganat	Oxidation
	Polyaluminiumchlorid	Flockung
	mittelanionisches Polyelektrolyt ^{*)}	Flockungshilfe
Fernwasser Thüringen (Wasserwerk Zeigerheim)	Chlor	Desinfektion
	Chlordioxid	Desinfektion
	Aktivkohle ^{*)}	Adsorption
	Polyaluminiumhydroxidchloridsulfat	Flockung
	Kohlenstoffdioxid	Aufhärtung
	Calciumhydroxid (Weißkalk)	Einstellung pH-Wert, Aufhärtung
	Ozon	Oxidation, Desinfektion
	Aktivkohle, pulverförmig	Adsorption
	Quarzsand, Quarzkies (Siliciumoxid)	Entfernung von Partikeln
	Hydro-Anthrazit	Entfernung von Partikeln
Regionalversorger Plauen	Chlordioxid	Desinfektion
	Chlor	Desinfektion
	Natriumchlorit	Desinfektion
	Natriumhypochlorit	Desinfektion
	Calciumcarbonat, fest	Filtration, Einstellung pH-Wert
	Polyaluminiumhydroxidchlorid ^{*)}	Flockungsmittel bei der Filtration
	UV-Anlage	Desinfektion
	Filterkies	Filtration, Entfernung von Eisen, Mangan
	Calciumhydroxid	Einstellung pH-Wert
	Kohlenstoffdioxid	Aufhärtung
Regionalversorger Lugau – Glauchau	Kaliumpermanganat ^{*)}	Oxidation
	Polyaluminiumchlorid	Flockung
	mittelanionisches Polyelektrolyt ^{*)}	Flockungshilfe
	Natriumhydroxid	Einstellung pH-Wert
	Aktivkohle ^{*)}	Adsorption
	Chlor	Desinfektion
	Chlordioxid	Desinfektion
	Calciumhydroxid	Einstellung pH-Wert
	Kohlenstoffdioxid	Aufhärtung
	Kaliumpermanganat ^{*)}	Oxidation
TWA Mülsen St. Niclas / Tiefbrunnen	Polyaluminiumchlorid	Flockung
	mittelanionisches Polyelektrolyt ^{*)}	Flockungshilfe
Tiefbrunnen Ortmansdorf	Natriumhydroxid	Einstellung pH-Wert
	Aktivkohle ^{*)}	Adsorption
Tiefbrunnen Ortmansdorf	Chlor	Desinfektion
	Chlordioxid	Desinfektion
Tiefbrunnen Ortmansdorf	Eisen-III-chloridsulfat	Flockung
	Natriumhypochlorit ^{*)}	Desinfektion
Tiefbrunnen Ortmansdorf	Natriumhypochlorit ^{*)}	Desinfektion

Legende: ^{*)} bei Erfordernis

AMTSBLATT
NICHT ERHALTEN?

Telefon: 0371 33200112

E-Mail: amtsblatt@vbs-logistik.net



PRESSESTELLE

Kreisbrandmeister a. D. mit Orden geehrt

Thomas Wende erhält Ehrenkreuz der Bundeswehr in Gold

Mit dem Ehrenkreuz der Bundeswehr zeichnet die Verteidigungsministerin herausragende Leistungen aus. Eine Verleihung an Zivilpersonen ist hierbei außerordentlich selten, es sei denn, die auszuzeichnende Person hat sich in besonderer Weise um die Bundeswehr verdient gemacht – so wie der Kreisbrandmeister a. D. Thomas Wende.

Er hat seit der Indienststellung der Verbindungselemente der Bundeswehr zum Landkreis in jeder nur denkbaren Form diese bei ihrem Auftrag unterstützt und sie in den Ausbildungsbetrieb des Kreises integriert.

Die Ehrung nahm der Oberst der Reserve Dr. Hans-Joachim Brauns in Vertretung des Landeskommandeur Oberst Klaus-Werner Finck vor. Herr Dr. Brauns ist am Landgericht Dresden als Richter tätig und ist als Reservist die Zweitbe-

setzung des Kommandeurs Landeskommando.

In seiner Laudatio ehrt er das persönliche Engagement von Wende: „Ihm ist es zu verdanken, dass das Kreisverbindungskommando (KVK) Zwickau im neu errichteten Verwaltungsstab ein fest integrierter Bestandteil wurde. Ohne seinen Beitrag wäre diese enge personelle, materielle und inhaltliche Verzahnung nicht möglich gewesen. Er hat die vernetzte Ausbildung vom Kreisverbindungskommando und Verwaltungsstab ins Leben gerufen. Davon zeugen die jährlichen Ausbildungsfahrten zu Einrichtungen und Dienststellen der Bundeswehr, der Polizei und der Feuerwehr. Sein Verdienst ist es, dass durch die Einbindung des KVK Zwickau in die Öffentlichkeitsarbeit der Feuerwehren die Bekanntheit der Aufgaben der Bundeswehr in Katastrophenfällen bei Blaulichtkräften

und vielen anderen administrativen Bereichen des Landkreises größer wurde.

Die Hochwasserkatastrophen 2002 und insbesondere 2013 stellten diese Kontakte auf die Probe und führten dank ausgezeichneter Kooperation zum erfolgreichen Einsatz von Bundeswehrkräften. Bei kleineren Lagen, allgemeinen Anfragen und bei konkreten Projekten zur Ausbildung der Katastrophenschutzzüge des Kreises wurde das KVK regelmäßig durch ihn eingebunden. Auch Ausbildungen und Übungen des Landeskommandos Sachsen wurden mit hohem persönlichen Engagement begleitet. Kreisbrandmeister a. D. Thomas Wende hat sich damit in herausragender Weise und über einen sehr langen Zeitraum für die Zusammenarbeit von Bundeswehr mit den zivilen Kräften des Landkreises Zwickau verdient gemacht!“



Der Beigeordnete des Landkreises Zwickau Carsten Michaelis äußert sich ebenso zur hohen Auszeichnung: „Auch der Landkreis Zwickau als ehemaliger Arbeitgeber ist erfreut, dass der Kreisbrandmeister a. D. Thomas Wende solchermaßen geehrt wurde. Er hat sich in den letzten zehn Jahren um den Auf- und Ausbau der Zusammenarbeit mit dem Kreis-Verbindungs-Kommando

Stolz präsentiert Thomas Wende (Mitte) seine Auszeichnung. Neben ihm Oberst Dr. Hans-Joachim Brauns (l.) und Beigeordneter Carsten Michaelis. Foto: Pressestelle Landratsamt

(KVK) der Bundeswehr (Landeskommando Sachsen) sehr verdient gemacht. Er lässt uns stolz darauf sein, dass er viele Jahre in unserer Verwaltung tätig war.“

AMT FÜR PLANUNG, SCHULE, BILDUNG

Information zur Anmeldung der Schulanfänger

Schuljahr 2021/2022

Der Landkreis Zwickau, Amt für Planung, Schule, Bildung, ist nach § 31 Abs. 4 des Schulgesetzes für den Freistaat Sachsen (SächsSchulG) für die Überwachung der Schulanmeldung zuständig.

Für alle Kinder, die zwischen dem **1. Juli 2014 und dem 30. Juni 2015** geboren sind, beginnt mit dem Schuljahr 2021/2022 nach dem Schulgesetz für den Freistaat Sachsen die Schulpflicht (vgl. § 27 Abs. 1 SächsSchulG).

Diese Kinder sind durch die Eltern bei einer Grundschule ihres Schulbezirkes oder an einer Grundschule in freier Trägerschaft anzumelden (vgl. §§ 25, 31 Abs. 1 SächsSchulG).

Kinder, die das sechste Lebensjahr später vollenden, können angemeldet werden.

ANMELDUNG

Die Schulleiter geben Ort und Zeit der Anmeldung sowie den jeweiligen Schulbezirk durch den Schulträger in ortsüblicher Weise bekannt.

Bei der Anmeldung sind vorzulegen:

- die Geburtsurkunde des Kindes oder ein entsprechender Nachweis über die Identität des Kindes
- Personalausweis der Sorgeberechtigten
- Negativbescheinigung bei Alleinsorgeberechtigten

Eltern, die ihr Kind an einer Schule in freier Trägerschaft angemeldet haben, teilen dies einer Grundschule in öffentlicher Trägerschaft ihres Schulbezirkes schriftlich bis zum 15. September des Jahres, welches der Einschulung vorausgeht, zu statistischen Zwecken mit (§ 3 Abs. 3 Schulordnung Grundschulen SOGS).

Nähere Informationen erteilen die Grundschulen im Landkreis Zwickau.

Eine Übersicht aller Grundschulen im Landkreis sowie weitere Hinweise und Links sind unter www.landkreis-zwickau.de, www.schule.sachsen.de zu finden.

GESUNDHEITSAMT

Corona-Tests bei Symptomen

Kostenübernahme bei Corona-Verdacht

Das Gesundheitsamt informiert, dass entsprechend der „Verordnung zum Anspruch auf bestimmte Testungen für den Nachweis des Vorliegens einer Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2“ des Bundesgesundheitsministeriums vom Juni 2020 aktuell lediglich Personen mit Symptomen auf Kosten der gesetzlichen Krankenversicherung getestet werden.

Die Testungen sollen beim Haus-, Kinderarzt oder weiteren niedergelassenen Ärzten oder im schweren Erkrankungsfall in der Notaufnahme der Krankenhäuser durchgeführt werden.

VOLKSHOCHSCHULE ZWICKAU

Kurse des Herbstsemesters online

Volkshochschule plant 361 Kurse

Aus aktuellem Anlass informiert die Volkshochschule (VHS) Zwickau, dass die Kurse für das Herbstsemester 2020 ab sofort auf ihrer neuen Homepage unter www.vhs-zwickau.de zu finden sind. Diese ist besser bedienbar und übersichtlicher für die Besucher.

Insgesamt sind 361 Kurse geplant. Wie Patrick Schulze, Leiter der VHS, mitteilt, sind sehr viele

Die Kontaktpersonen von Infizierten der Kategorie 1 werden vom Gesundheitsamt ermittelt und getestet. Das sind diejenigen, die mit dem Infizierten 15 Minuten engen Kontakt hatten. Das gilt ebenso bei Ausbruchsgeschehen.

Personen mit Warnhinweis auf der Corona-Warn-App wenden sich bitte an das Gesundheitsamt (Corona-Hotline des Landkreises Zwickau), den Hausarzt oder den ärztlichen Bereitschaftsdienst.

Die Frage der Kostenübernahme bei einer Testung auf Corona ohne Hinweise auf eine Erkrankung (Negativtest) ist offen. In diesem Fall muss

aktuell der zu Testende die Kosten selbst übernehmen.

CORONA-AMBULANZ AN DER PARACELCUS KLINIK GESCHLOSSEN

Die Paracelsus Klinik Zwickau hat das Gesundheitsamt informiert, dass sie ihre Corona-Ambulanz geschlossen hat.

Die Räumlichkeiten und das benötigte Equipment werde sie weiterhin vorhalten, sodass in besonderen Situationen eine schnelle Wiedereröffnung der Ambulanz möglich ist.

besonders hin. So nennt er die Veranstaltung „Türkisch ist Geschmackssache“, die das Lernen der Sprache mit dem Kennenlernen der türkischen Küche verbindet und die Buchlesung „Burn Out - das größte Geschenk meines Lebens“ in der Stadtbibliothek Zwickau.

Ein Auszug aus dem Kursprogramm für August und September ist auf Seite 18 zu finden.

PRESSESTELLE

Prachtgemälde eines italienischen Meisters erstrahlen im alten Glanz

Ostdeutsche Sparkassenstiftung machte dies möglich

Nach erfolgter aufwendiger Restaurierung erstrahlen die zwei Gemälde vermutlich aus der Schule des Malers Luca Giordano wieder im alten Glanz in der Eingangshalle des Schlosses Waldenburg.

Dieses Projekt wurde möglich durch eine großzügige Förderung seitens der Ostdeutschen Sparkassenstiftung gemeinsam mit der Sparkasse Chemnitz.

Beide Kunstwerke mit ihrer imposanten Größe von je 5,20 x 2,00 Meter zählen zu den Glanzpunkten der italienischen Barockmalerei, so die Einschätzung von Kunstexperten.

Am 10. Juli 2020 wurden die restaurierten Gemälde von Landrat Dr. Christoph Scheurer erstmals der Öffentlichkeit präsentiert. Auch der Geschäftsführer der Ostdeutschen Sparkassenstiftung, Friedrich-Wilhelm von Rauch, nahm den Termin wahr. „Einen guten ersten Eindruck im Wettbewerb mit anderen zu hinterlassen, dafür gibt es nur eine Chance. Das hatte vermutlich Fürst Schönburg im Sinn, als er für seine neue herrschaftliche Treppenanlage von Schloss Waldenburg zwei monumentale Wandgemälde eines international angesehenen Italieners bei

einem der namhaftesten Kunsthändler seiner Zeit erwarb. Werke Luca Giordanos und seiner Schule finden sich in den Museen und Kirchen Neapels und Roms, von Florenz und Venedig, aber vor allem auch in der Dresdner Galerie Alte Meister. Dieses heute öffentlich zugängliche Kulturerbe im dezentralen Raum für künftige Generationen zu sichern, dafür haben sich die Ostdeutsche Sparkassenstiftung und die Sparkasse Chemnitz gern gemeinsam eingesetzt“, so Friedrich-Wilhelm von Rauch.

Der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Chemnitz, Dr. Michael Kreuzkamp, der gleichfalls vor Ort war, sagte: „Schloss Waldenburg fasziniert einheimische und auswärtige Besucher. Es ist ein herausragender Anziehungspunkt in unserer Region, für den wir uns gern immer wieder engagieren. Wir freuen uns, dass es gelungen ist, die Möglichkeiten der Ostdeutschen Sparkassenstiftung in dieses sehr aufwendige Restaurierungsprojekt einzubringen.“

Die Jahre hatten die beiden Kunstwerke vergilben und den Firnis nachdunkeln lassen und somit das optische Erscheinungsbild stark verfälscht. Der Restaurator Thomas Heinicke



Über die restaurierten Gemälde im Foyer des Schlosses Waldenburg freut sich insbesondere die Hausherrin Ina Klemm. Hier im Gespräch mit Restaurator Thomas Heinicke, dem Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse Chemnitz, Dr. Michael Kreuzkamp, und dem Geschäftsführer der Ostdeutschen Sparkassenstiftung, Friedrich-Wilhelm von Rauch (v. l. n. r.).

Foto: Pressestelle Landratsamt

hat sie fachmännisch aufgearbeitet.

Das Bild links im Foyer des Schlosses zeigt das Volk Israel auf seiner Flucht aus Ägypten. Das rechte Bild stellt die Streitmacht des Pharaos dar, wie sie von den Fluten des Roten Meeres überrascht wird und versinkt.

Seit 1803 waren die Fürsten Schönburg Standesherrn von Waldenburg. Die Schönburger waren reich begütert und unternehmerisch im sächsischen Berg-

bau tätig. Ihre Residenz Schloss Waldenburg geht auf das 12. Jahrhundert zurück, dokumentiert den fürstlichen Repräsentationsanspruch und gilt auch nach seinem letzten, kostspieligen Umbau vor 1914 als ein Zentrum der Künste und der Musik.

Eigentümer ist heute der Landkreis Zwickau, der es als Schlossmuseum betreibt. Zugleich genießt Schloss Waldenburg als prominenter Drehort internationales Renommee und wird jährlich von 15 000 Besuchern frequentiert.

AMT FÜR ZENTRALES IMMOBILIENMANAGEMENT

Bestand der Bücher wurde erfasst

Bibliothek im Schloss Waldenburg umfasst über 6 000 Bücher

Genau 6 448 Bücher umfasst die Bibliothek im Schloss Waldenburg.

Zu diesem Ergebnis kamen Gabriele Redlich und Sabine Aischmann, die in 49 Wochen den gesamten Buchbestand der Bibliothek aufgenommen haben.

Die in verschiedenen Sprachen, wie z. B. Französisch, Latein, Hebräisch und Deutsch verfassten Bücher beinhalten Themen in Anlehnung an den fürstlichen Bestand von Natur- und Geisteswissenschaften, Philosophie, Kultur, Kunst, Theologie bis Weltliteratur (z. B. Goethe, Schiller).

Die digitale Erfassung erfolgte nach archivarischen Vorgaben

des Leiters der Ratsschulbibliothek Zwickau, Dr. Lutz Mahnke.

Bis 1946 unterhielt das Fürstenhaus von Schönburg eine umfangreiche Bibliothek im Schloss Waldenburg. Dabei wird von bis zu 46 000 Büchern gesprochen, die im gesamten Schlossensemble aufbewahrt wurden. Ca. 6 000 Bücher enthielten die Schränke in der Bibliothek, die im Zuge des Umbaus 1909 bis 1912 im Ostflügel des Haupt Schlosses entstand.

Die Bibliothek ist noch heute im Originalzustand zu besichtigen. Mit der Besetzung durch die Amerikaner im April 1945 und nachfolgend Übergabe an die Sowjetarmee wurde der Bücher-

bestand aufgelöst, teilweise abtransportiert (aktenkundig „102 Kisten nach Rheinsberg“), an Städte verteilt und auch manches vernichtet.

Zwischen 1948 und 1998 diente die Bibliothek dem Fachkrankenhaus für Lungenheilkunde als Chefarztzimmer, die Bibliotheksschränke blieben nahezu ungenutzt.

2004 erhielt der Landkreis Chemnitzer Land eine Dauerleihgabe von ca. 6 000 Büchern aus der Ratsschulbibliothek Zwickau.

Die im Leihvertrag vereinbarte Bestandsaufnahme konnte nun Dank des Engagements des Amtes für Planung, Schule,



Dankeschönveranstaltung am 9. Juni 2020 im Schloss Waldenburg v. l. n. r.: Gabriele Redlich, Dr. Lutz Mahnke, Sabine Aischmann

Foto: Amt für Zentrales Immobilienmanagement

Bildung und zweier ehrenamtlicher Bürgerinnen Lichtensteins im Juni 2020 vollendet werden.

PRESSESTELLE

BMW unterstützt Ausbildung

Auszubildende übernehmen E-Fahrzeug

Im Beisein des Landrates des Landkreises Zwickau Dr. Christoph Scheurer, wurde an das Berufliche Schulzentrum für Technik „August Horch“, vertreten durch den Schulleiter Thomas Böttger, am 9. Juli 2020 von Andreas Scholz, Geschäftsführer des Autohauses Strauß in Zwickau und Udo Spitzbarth, Vertreter der BMW Group, ein neuer BMW i3 übergeben.

Dieses Fahrzeug, das dem Beruflichen Schulzentrum durch die Bayerische Motoren Werke Akti-

engesellschaft München für Ausbildungszwecke kostenfrei zur Verfügung gestellt wurde, soll die Ausbildung der künftigen Kraftfahrzeugmechaniker und Fahrzeugtechniker unterstützen.

Sowohl der Landrat als auch der Schulleiter äußerten sich in ihren Grußworten zum Thema Zukunft der Mobilität. Andreas Scholz sah den Nutzen der Leihgabe ganz praktisch: „Die Entwicklung auf dem Automobilmarkt erfordert, die künftige Technik kennenzulernen. Wir brauchen in unserer Werkstatt Fahrzeugtechniker, die



auch für Wartung und Reparatur alternativer Antriebe fit sind.“

Nach der offiziellen Übergabe

warfen die künftigen Nutzer den ersten Blick auf das neue Fahrzeug und hielten mit ihren Fragen nicht hinter dem Berg.

Ab sofort können sich die Azubis des BSZ „August Horch“ am BMW i3 praktisches Wissen aneignen.
Foto: Pressestelle Landratsamt



1

STABSSTELLE WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG UND KLIMASCHUTZ

Unternehmer auf Zeit gesucht

BOX-Projekt startete in Limbach-Oberfrohna



2

1 Die künftigen Projektpartner vor der Box in Glauchau
Foto: K. Buschmann, IHK-Regionalkammer Zwickau

2 Astrid Modrack, Carsten Michaelis, Dr. Jesko Vogel, Cornelia Landgraf und Kathrin Stiller anlässlich der Eröffnung der Box in Limbach-Oberfrohna.
Foto: Landratsamt

Kurzzeitladengeschäfte fördern Existenzgründungen und schaffen neue Anziehungspunkte in den Stadtzentren. Mit einem eigens für die Region entwickelten Konzept will die AG Zwickau an vier Standorten Impulse setzen. Das Grundkonzept für die sogenannte „Box“ haben die Akteure aus dem Landkreis Zwickau bei Kollegen in Belgien kennengelernt. Gründer oder interessierte Unternehmer können ein komplett eingerichtetes Ladengeschäft für zwei bis 12 Wochen anmieten und ihre Geschäftsidee ausprobieren.

Die Vorteile auf einen Blick:

- Geschäftsidee austesten ohne Risiko
- keine langfristige Vertragsbindung
- Unterstützung und Beratung
- Marketing und Plattformen nutzbar
- Weitervermittlung für Gewerbeflächen und Kontakte

Carsten Michaelis, Beigeordneter

des Landkreises Zwickau: „Wir beleben die Innenstadt und bieten Unternehmern gleichzeitig neue Möglichkeiten. Die überschaubaren Kosten sind für die Gründer ein besonderer Anreiz, da langfristige Mietverträge und Ladenausstattung entfallen.“

Die erste BOX wurde am 10. Juli mitten in der Innenstadt von Limbach-Oberfrohna in der Jägerstraße 11 - 17 eingeweiht. „Wir wollen das Thema Selbstständigkeit unterstützen und führen deshalb gemeinsam mit der AG Zwickau das Konzept „Die Box“ ein“, erklärte Dr. Jesko Vogel, Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Limbach-Oberfrohna.

In der Leipziger Straße 76 in Glauchau öffnet die nächste BOX am 1. September ihre Türen. „Mit der BOX wecken wir die Neugierde von Zielgruppen und werben Innenstädte auf“, freut sich Astrid Modrack, Wirtschaftsförderin der Stadt Glauchau. Kathrin Stiller, Referatsleiterin der IHK, Regionalkammer Zwickau,

erklärt, dass das Box-Team den Nutzern stets beratend zur Seite steht: „Wir bieten einen Gründersprechtag für den 19. August direkt in der Glauchauer Box an, weitere Sprechstage an allen Standorten sind geplant. Gut ist, dass die Interessenten ohne große Investitionen und mit nur kurzen Vertragslaufzeiten eine Selbstständigkeit austesten können. Aber nicht nur Existenzgründer sind gefragt. Auch bereits aktive Unternehmer (Onlinehändler, Handwerker, Designer etc.) können die Box nutzen und so herausfinden, ob sich ihr Angebot gut für einen Laden eignet.“

Das BOX-Projekt ist eine Maßnahme der AG Zwickau im Rahmen des Regionalbudgets des Landkreises Zwickau 2019 bis 2022. Die Maßnahmen werden mitfinanziert mit Steuermitteln auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes. Die Mitfinanzierung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie erfolgt auf der Grundlage des vom Deut-

schen Bundestag beschlossenen Haushaltes. Das Projekt wird koordiniert von der BIC Zwickau GmbH. Der Geschäftsführer des BIC, Andreas Sobe, freut sich auf möglichst viele Nutzer. Dabei arbeitet das BIC intensiv mit den Verantwortlichen vor Ort zusammen. Zwei weitere Boxen sind in Crimmitschau und Zwickau geplant.

EXISTENZGRÜNDER- UND BOX-SPRECHTAG IN GLAUCHAU

Am 19. August 2020 von 13 bis 18 Uhr bietet die Industrie- und Handelskammer, Regionalkammer Zwickau, kostenfreie Beratungsgespräche für Existenzgründer und Box-Nutzer in der Box Glauchau, Leipziger Straße 76, an. Im persönlichen Gespräch erhalten Interessierte individuelle Informationen für ihren Start in die Selbstständigkeit, zum Beispiel zu Business-Plan, Gewerbe- und Gesellschaftsrecht, Fördermöglichkeiten und Fragen der sozialen Absicherung.

Um Anmeldung wird gebeten. Weitere Termine sind auf Anfrage möglich.

Kontakt:

Andreas Sobe
Telefon: 0375 541100
E-Mail: a.sobe@bic-zwickau.de
Kathrin Stiller
Telefon: 0375 8142300
E-Mail: kathrin.stiller@chemnitz.de

Kontakt:

Box Limbach-Oberfrohna
Andreas Sobe
Telefon: 0375 541100
E-Mail: a.sobe@bic-zwickau.de oder Cornelia.Landgraf@wirtschafsforderung-stadt-limbach-oberfrohna.de
(Wirtschaftsförderung Stadt Limbach-Oberfrohna)
Telefon: 03722 78435.

Box Glauchau

weberag mbH, Astrid Modrack, Telefon: 0172 7576096 oder per E-Mail an amodrack@weberag-mbh.de

PRESSESTELLE

Zuschuss an Tierpark übergeben

Einnahmeverluste durch Corona-Pandemie

Am 9. Juli 2020 wurden die jährlichen 10.000 EUR Zuschuss für den Tierpark Hirschfeld vom Landrat Dr. Christoph Scheurer an den Bürgermeister von Hirschfeld Rainer Pampel und den stellvertretenden Leiter des Tierparks Mario Ritter übergeben. Weiterhin war die Vorsitzende des Fördervereins Eva Herzog anwesend.

Träger des Hirschfelder Tierparks ist die Gemeinde, deshalb wurde beim Bürgermeister nachgefragt, wofür dieser Zuschuss 2020 Verwendung finden wird. Von ihm war zu erfahren, dass dieser eingesetzt werden wird, um die Ausfälle, verursacht durch die Corona-Pandemie, auszugleichen. „Aktuell schätzen wir den Einnahmeverlust auf 150.000 EUR“, so der Gemeindechef.

Im letzten Jahr floss dieser Zuschuss in den Neubau des Wisent-Geheges, wofür insgesamt rund 600.000 EUR ausgegeben wurden. Dieses zählt zu den aktuellen Attraktionen des Tierparks. Das neue Quartier zeichnet sich durch seine



Weitläufigkeit aus, unterteilt in eine Sommer- und eine Winterweide. Auch kann man die imposanten Tiere von einer Aussichtsplattform beobachten.

Wie an den Tierpark Hirschfeld gehen auch 10.000 EUR an den zweiten im Landkreis ansässigen Tierpark, den in Limbach-Oberfrohna.

Heiko Ritter, Eva Herzog und Rainer Pampel freuen sich über die 10 TEUR, überreicht von Landrat Dr. Christoph Scheurer (l). Im Hintergrund das neu errichtete Wisent-Gehege.
Foto: Pressestelle Landratsamt

Weitere Informationen zum neuen Wisent-Gehege können auch auf der Seite 20 nachgelesen werden.

PRESSESTELLE

Sportplakette wurde verliehen

Ehrenamtliche Sportfunktionäre erhielten Auszeichnung

Bereits zum 12. Mal vergab der Landkreis Zwickau in diesem Jahr die Sportplakette des Landkreises Zwickau an ehrenamtliche Sportfunktionäre, die sich um die Entwicklung und Förderung des Sports im Landkreis Zwickau verdient gemacht haben.

Die Auszeichnung gingen an Roland Stangenberg (ESV Lokomotive Zwickau e. V.), Karl Gruss (Eckersbacher Volleyballverein 1971 e. V.) und Wolfgang Streubel (SSV Blau-Weiß Gersdorf e. V.).

Roland Stangenberg ist seit 2. September 1970 Mitglied beim ESV Lokomotive Zwickau e. V. in der Abteilung Fußball. Er spielte bis 1975 in der zweiten Vertretung und ab 1975 mit der ersten Mannschaft in der Bezirksliga (damals dritthöchste Spielklasse in der DDR). Seit 1991 bis heute ist er regelmäßig bei den Alten Herren aktiv. Er erwarb die Trainerlizenz und hatte als Trainer die A-Junioren und die „Zweite“ unter seine „Fittiche“. Von 2001 bis 2011 war Roland Stangenberg dann Abteilungsleiter der Abteilung Fußball und seit dem 11. März 2011 ist er bis zum heutigen Zeitpunkt Präsident des größten Sportvereins im Landkreis

Zwickau. Roland Stangenberg ist eine der wichtigsten Stützen des Vereins. Für sein Engagement wurde er bereits mit dem Joker im Ehrenamt, dem Ehrenbrief der Stadt Zwickau und der Ehrennadel des Verbandes Deutscher Eisenbahner-Sportler ausgezeichnet.

Karl Gruss ist seit Vereinsgründung und damit seit über 48 Jahren als Vorsitzender des Eckersbacher Volleyballverein 1971 e. V. tätig. Mit seinem Verein organisierte er u. a. Trainingslager und Länderspiele von Nationalmannschaften sowie 2018 ein großes Beach-Event in Zwickau. Er engagiert sich bei Integrationsprojekten und betreut als Übungsleiter den Vereins-Nachwuchs. Er ist weithin als „Mister Volleyball“ bekannt.

Wolfgang Streubel ist eng mit der Entwicklung des Sports, insbesondere im Faustball in der Gemeinde Gersdorf verbunden. Er ist seit 1974 in verschiedenen Funktionen in der

Sektion Faustball aktiv. So war er als Nachwuchsübungsleiter, technischer Leiter und Sektionsleiter tätig. In dieser Zeit begannen auch die Erfolge in der Gersdorfer Nachwuchsarbeit unter seiner Leitung, die sich in Gold-, Silber- und Bronzemedailles bei DDR-Meisterschaften, DDR-Bestenermittlungen und Verbandspokalen zahlreich niederschlugen. Er war von Beginn an im Kreisfachausschuss und Bezirksfachverband tätig.

In den 90er Jahren führte er als Trainer und Betreuer eine Frauen- und eine Männermannschaft erfolgreich in die Oberliga und 2. Bundesliga. Die größten sportlichen Erfolge konnte die Abteilung Faustball erreichen, als sie mit der Männermannschaft unter Leitung von Wolfgang Streubel in der 1. Bundesliga gespielt hat.

Selbst als Bürgermeister blieb er der Sportgemeinschaft erhalten und hat sich positiv für die Entwicklung des Sports in Gersdorf eingesetzt.

Heute ist er noch immer Abteilungsleiter der Abteilung Faustball beim SSV Blau-Weiß Gersdorf e. V. und Mitglied im Landesfachverband Faustball. Er konnte mehrere Auszeichnungen entgegennehmen. Ebenso ist es sein Verdienst, dass die Abteilung Faustball des Vereins als Talente-Stützpunkt beim Nachwuchsleistungssport im Landkreis Zwickau seit Jahren immer wieder bestätigt wird. So konnte die U-16-Mannschaft im Jahr 2017 Sachsenmeister werden.



Roland Stangenberg
Foto: Daniel Fugmann



Karl Gruss
Foto: Michael Preller



Wolfgang Streubel
Foto: Erik Seidel



Ministerpräsident Michael Kretschmer (Mitte) erhielt beim symbolischen Spatenstich zahlreiche Unterstützung
Foto: Aaron Frieß

Am 25. Juni 2020 fand im Sahnpark Crimmitschau der erste Spatenstich für die Trainingseisfläche des ETC Crimmitschau e. V. statt. Im Beisein des Ministerpräsidenten Michael Kretschmer erfolgte damit der Startschuss für die Bauarbeiten an der Trainingseishalle, die zukünftig den Namen Canada Life Kids-Arena tragen wird.

Insgesamt circa 50 Vertreter aus der Politik, von Sponsoren & Förderern, den bauausführenden Firmen, der Presse und Vertreter des Eishockeystandortes Crimmitschau waren bei der eineinhalbstündigen Veranstaltung anwesend. Neben den Ministerpräsidenten Michael Kretschmer führten Jan Löffler (Mitglied des Landtages), Dr. Christoph Scheurer (Landrat), André Raphael (Oberbürgermeister), Angela Geyer (Vizepräsidentin LSB Sachsen), Jürgen Schwarz (Canada Life) und Matthias Gerth (1. Vorsitzende ETC Crimmitschau

e. V.) den obligatorischen Spatenstich aus.

Anfang Juli werden die Tiefbauarbeiten beginnen, welche durch die Firma Baggerbetrieb Burkhardt GmbH ausgeführt werden. Anschließend wird auf einer Bitumenfläche eine Leichtbauhalle errichtet, in welcher neben der Trainingseisfläche auch die technischen Anlagen und zwei Kabinen Platz finden werden. Die Trainingseisfläche an sich wird durch die Firma Ice-World Ice-Business GmbH aus Regensburg installiert. Läuft alles nach Plan, soll die Eisfläche dann im Oktober für den Trainingsbetrieb der Nachwuchssportler zur Verfügung stehen. Die gesamte Nachwuchsabteilung freut sich schon auf diesen Tag und die damit verbesserten Trainingsbedingungen.

Seit Sommer 2018 beschäftigte sich der Vorstand des ETC Crimmitschau e. V. intensiv mit der Schaffung einer zusätzlichen Trainingsstätte, um die Trainingsbedingungen der aktuell über 300 Kinder und Jugendlichen der Nachwuchsabteilung Eishockey zu verbessern. Auf Grundlage der

Entwicklungen der Mitgliederzahlen im Nachwuchsbereich war dieses Projekt unumgänglich, da der eingeschlagene Weg weiterhin fortgesetzt werden soll. Trainierten in der Saison 2012/2013 noch knapp 120 Kinder und Jugendliche im Verein, waren es in der vergangenen Saison über 300. Waren vor acht Jahren noch Jahrgangsstärken von sechs bis zehn Sportlern die Normalität, so sind es mittlerweile in den Jahrgängen U11 und jünger zwischen 25 und 35 Kinder pro Jahrgang. Durch diesen rasanten Anstieg ist auch die Anzahl der Nachwuchsmannschaften von sechs auf mittlerweile 15 Mannschaften angestiegen, da jede Altersklasse, auch in Zusammenarbeit mit den Kooperationspartnern aus Westsachsen, nun mit zwei oder sogar drei Teams besetzt ist. Der zweite große Aspekt, der die Erweiterung der Trainingskapazitäten erforderlich gemacht hat, ist das DEB 5-Sterne-Programm. In diesem werden durch den Deutschen Eishockey Bund (DEB) für jede Altersklasse eine entsprechende Anzahl an Trainingsstunden gefordert, welche Grundvoraussetzung

ETC CRIMMITSCHAU E. V.

Erster Spatenstich für Canada Life Kids-Arena

Trainingsbedingungen für Nachwuchsabteilung verbessern sich ab Oktober erheblich

für das Erreichen der Sterne in den einzelnen Kategorien ist. Gekoppelt an diese Sterne-Bewertung sind wiederum Ausschüttungen von Fördergeldern. Zudem sind seit Jahren die Trainingszeiten im Kunsteisstadion Crimmitschau erschöpft, d. h. alle Trainingszeiten, vor allem in den für Kinder- und Jugendsport relevanten Zeiten zwischen 16 und 20 Uhr sind bereits komplett ausgenutzt.

Die Trainingseisfläche, welche die Maße von 20 x 30 Meter haben wird und somit 1/3 der Größe eines normalen Eishockeyfelds entspricht, soll vor allem für die Trainingseinheiten der jüngsten Altersklassen U7/U9 und U11 genutzt werden sowie für das Technik-/Torhütertraining und die Akquise bzw. Schnupperversammlungen für interessierte Kinder.

Das Projekt Trainingseishalle hat eine veranschlagte Gesamtsumme von 990.000 EUR. Hiervon werden 50 Prozent der Kosten durch die Sportförderung des Landes Sachsen übernommen, den entsprechenden Fördermittelbescheid hat

der ETC Crimmitschau e. V. bereits Mitte April 2020 erhalten. Die Stadt Crimmitschau beteiligt sich mit einem Zuschuss von 245.000 EUR am Projekt, dies wurde im Stadtrat am 24. Oktober 2019 mit großer Mehrheit beschlossen. Gleichzeitig erfolgt im Rahmen des Projektes auch eine Aufwertung der bisherigen Brachfläche gegenüber dem Eisstadion Crimmitschau. Der Differenzbetrag von 250.000 EUR wurde durch Eigenmittel des ETC Crimmitschau e. V. aufgebracht, konkret durch die großzügige Unterstützung von Sponsoren und Förderern. Bei einer Trainingseishalle sind neben den investiven Kosten natürlich die Betriebskosten ein weiterer nicht zu vernachlässigender Kostenfaktor. Hier ist es gelungen, mit der Firma Canada Life einen langjährigen Partner des Crimmitschauer Eishockey als Hauptsponsor und Namensgeber der Trainingseishalle zu gewinnen. Das Zustandekommen dieser langfristigen Partnerschaft gab letztendlich den Ausschlag, das Projekt in die Tat umzusetzen. Zudem haben bereits weitere Partner die Unterstützung in der Finanzierung der Betriebskosten zugesagt.

PLEIßENTAL-KLINIK WERDAU

Laufen für einen guten Zweck

Pleißental-Klinik unterstützt Jugendzentrum „Bruchbude“

Die Laufgruppe der Pleißental-Klinik beteiligt sich jedes Jahr am Werdauer Benefizlauf, einer Initiative der Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.

Da dieses Event jedoch aufgrund der aktuellen Coronasituation frühzeitig abgesagt wurde, haben sich die Läufer der Klinik trotzdem in ihrem privaten Umfeld sportlich betätigt und möchten nun mit den gesammelten Kilometern das Jugendzentrum „Bruchbude“ in Werdau unterstützen.

Neun Läuferinnen und Läufer haben eine Gesamtstrecke von 88 Kilometern bewältigt. Die Klinik unterstützt diese Aktion mit einem EUR je zurückgelegten Kilome-

ter und stockt auf einen runden Betrag von insgesamt 100 EUR auf. Hiermit kann ein kleiner Teil zu den Freizeitaktivitäten der Kinder und Jugendlichen in den Sommerferien beigetragen werden.

Die Sportler der Pleißental-Klinik freuen sich schon auf den Benefizlauf im nächsten Jahr in hoffentlich gewohnter Runde und möchten mit dieser Aktion auch andere Spender/Firmen animieren, an diesen wohlthätigen Projekten mitzuwirken. Getreu dem aktuellen Klinikmotto „miteinanderfüreinander“ ist es gerade jetzt von besonderer Bedeutung, sich für diejenigen einzusetzen, die auf Unterstützung angewiesen sind.

STABSSTELLE WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG UND KLIMASCHUTZ

Sprechtage der Handwerkskammer Chemnitz

Anmeldung ist unbedingt erforderlich

Die Handwerkskammer Chemnitz, Außenstelle Zwickau, führt im Landratsamt Zwickau, Dienstsitz Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2, Raum 221, am **Mittwoch, dem 19. August und am Mittwoch, dem 16. September 2020 von 10 bis 14 Uhr** (unter Vorbehalt) eine kostenfreie Sprechzeit für Inhaber eines Handwerksbetriebes oder Personen, die ein Handwerksunternehmen gründen oder übernehmen wollen, durch.

Das Angebot erstreckt sich unter anderem auf folgende Themengebiete und Leistungsangebote:

- betriebswirtschaftliche Fragen
- Existenzgründungen - Schritte in die Selbstständigkeit
- Unternehmensübergabe und -übernahme im Handwerk/ Unternehmensnachfolge
- Förderprogramme (EU, Bund, Länder) und Finanzierungsmöglichkeiten für das Vorhaben

Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

Terminvereinbarung:
Handwerkskammer Chemnitz,
Außenstelle Zwickau
Edisonstraße 1
08064 Zwickau
Ansprechpartnerin:
Frau Gabi Hilbert
Telefon: 0375 787056
E-Mail: g.hilbert@hwk-chemnitz.de

Landratsamt Zwickau
Ansprechpartnerin:
Frau Tina Grotz
Telefon: 0375 4402-25118
E-Mail: wirtschaft@landkreis-zwickau.de



Mitglieder der Schülerfirma „B(e)right“ mit ihrem Betreuungslehrer Detlef Lissinna
Foto: Andreas Wohland

Wir, die Schülerfirma B(e)right, haben es uns zur Aufgabe gemacht, einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten. Dies spiegelt sich auch in unserer Pro-

duktidee wider. Wir verkaufen individuell gestaltete Trinkflaschen aus Metall oder Glas. Diese sind nachhaltig und haben trotzdem ein spannendes Design.

Schon seit Schuljahresbeginn stand vor allem ein Ziel im Vordergrund: der Landeswettbewerb von Sachsen. Leider konnten wir

CHRISTOPH-GRAUPNER-GYMNASIUM KIRCHBERG

JUNIOR expert

Die Landessieger stellen sich vor

durch die Corona-Umstände nicht persönlich in Chemnitz erscheinen, sondern unsere Teilnahme erfolgte digital.

Jede Firma musste eine Videopräsentation vorbereiten, mit der sie die Jury begeistern sollte. Der Aspekt der Nachhaltigkeit und Individualität unseres Produktes überzeugte die Preisrichter. So verließen wir als Sieger den Landeswettbewerb und unser Weg führte weiter zum Bundeswettbewerb.

Dieser sollte eigentlich in Köln stattfinden, doch aufgrund der anhaltenden Corona-Einschrän-

kungen war das nicht möglich und musste wiederum digital durchgeführt werden.

Am 16. Juni 2020 warteten wir gespannt auf die Preisverleihung live per Videokonferenz.

Leider konnten wir uns hier nicht gegen die 15 anderen teilnehmenden Schülerfirmen durchsetzen.

Trotzdem sind wir stolz auf unseren Erfolg beim Landeswettbewerb. Außerdem haben wir viele wertvolle Erfahrungen in Sachen Teamwork und Verantwortungsbewusstsein gesammelt. Wir kön-

nen dieses Projekt auf jeden Fall weiterempfehlen.

Es ist eine gute Möglichkeit, einen tieferen Blick in das Wirtschaftsgeschehen zu werfen.

Selbstverständlich gratulieren wir auch headless.cgg, der zweiten Schülerfirma unseres Gymnasiums. Mit ihrer Idee der Herstellung individualisierter Schüler- und Jahresplaner sicherten sich die Jungunternehmer den dritten Platz im Landesauscheid.

Lilly Haase
Jahrgangsstufe 11

AMT FÜR ABFALLWIRTSCHAFT

Neuer Service

Abfallwirtschaft des Landkreises Zwickau geht Online

Ab sofort steht den Einwohnern des Landkreises ein umfangreicher Abfall-Online-Service unter <http://www.landkreis-zwickau.de/Abfall> zur Verfügung.

Folgende Onlinedienste sind freigeschaltet:

- **Entsorgung auf Abruf**
Anmeldung sperriger Abfälle, sperriger Kunststoffabfälle, Elektro(nik)-Altgeräte und Schrott zur grundstücksnahen Abholung
- Abfallbehälter ändern
Veränderung des Behälterbestandes (Aufstellen und

Abziehen) für die Abfallarten Altpapier, Bioabfall und Restabfall

- **Defekte Abfallbehälter melden**
Defekte Abfallbehälter zum Austausch oder zur Reparatur anmelden
- **Leerungsauskunft**
Einsicht in die Anzahl der durchgeführten Behälterleerungen nehmen
- **Anzahl der Personen ansehen**
Abfrage der Anzahl der gemeldeten überlassungspflichtigen Personen

- **Gebührenbescheide ansehen**
Die seit 2019 ergangenen Gebührenbescheide werden als PDF-Dokumente angezeigt und können nachgedruckt werden
- **Eigentümerwechsel anzeigen**
Grundstückseigentümer oder Zustellbevollmächtigte können die Veräußerung eines Objektes anzeigen
- **Anmeldung an die Abfallentsorgung**
Grundstückseigentümer können ein neubezogenes Objekt erstmals an die Abfallentsorgung anmelden

- **Abmeldung von der Abfallentsorgung**
Grundstückseigentümer oder Zustellbevollmächtigte können ein Objekt von der Abfallentsorgung abmelden
- **Kontaktdaten ändern**
E-Mailadresse oder Telefonnummer für den Abfall-Online-Service ändern
- **Kennwort ändern**
Kennwort für den geschützten (nur Grundstückseigentümern oder Zustellbevollmächtigten zugänglichen Bereich) ändern

Diese Angebote stehen rund um die Uhr zur Verfügung, sind sehr gut erklärt und barrierefrei nutzbar.

Damit hat das Amt einen wichtigen Schritt in Richtung Digitalisierung getan, um die Dienstleistungen des Amtes für Abfallwirtschaft komplett online beantragen und abwickeln zu können.

Selbstverständlich ist das Abfallamt auch weiterhin telefonisch über die Abfall-Hotline 0375 4402-26600 erreichbar.

SÄCHSISCHES LANDESAMT FÜR UMWELT, LANDWIRTSCHAFT UND GEOLOGIE

Seminar zum Weidezaunbau

Vorankündigung

Am **Mittwoch, dem 26. August 2020**, werden um **10 Uhr** in der Nähe von Großrückerswalde während eines Seminars auf der Weide Schaf- und Ziegenhaltern Grundlagen des Weidezaunbaus unter besonderer Berücksichtigung des Herdenschutzes (Prävention vor dem Wolf) praxisnah vermittelt.

Für weitere Informationen zum Herdenschutz und zu Fördermöglichkeiten stehen ebenso Gesprächspartner zur Verfügung. Das Seminarangebot richtet sich besonders an Nebenerwerbsbetriebe und Hobbyhalter.

Um die Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung unter „Corona-Bedingungen“ gewährleisten zu können, ist eine Anmeldung bis zum **31. Juli 2020** im Förder- und Fachbildungszentrum Zwickau mit Fachschule für Landwirtschaft notwendig.

Ansprechpartnerin: Frau Kerstin Schmid, Telefon: 0375 5665-30, E-Mail: kerstin.schmid@smul.sachsen.de

Die Teilnehmer erhalten dann zeitnah eine Einladung mit der konkreten Benennung des Veranstaltungsortes.

STABSSTELLE WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG UND KLIMASCHUTZ

Unternehmensnachfolge

Beratungsangebot der IHK

Um die Zukunft eines Unternehmens zu sichern, sollte eine Nachfolge rechtzeitig geplant werden. Zu beachten sind u. a. rechtliche sowie auch steuerliche Aspekte. Aus diesem Grund unterstützt die Industrie- und Handelskammer (IHK) - als Unternehmensübergeber und Unternehmensübernehmer - bei der Unternehmensnachfolge.

Zu einer gut vorbereiteten Unternehmensnachfolge gehören vor allem:

- Nachfolgersuche
- Möglichkeiten der Unternehmensübergabe

- Prüfen der Übergabevarianten
- Herangehensweise und Verfahren zur Unternehmensbewertung
- rechtliche Aspekte
- Notfallplanung
- Altersvorsorgeregelung

Am **Donnerstag, dem 24. September 2020** stehen in der IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau, Äußere Schneeberger Straße 34, 08056 Zwickau, kompetente Ansprechpartner für ein individuelles Beratungsgespräch zur Verfügung.

Die Teilnehmer erhalten Anregungen und Empfehlungen zu

steuerlichen Themen von Fachberatern für Unternehmensnachfolge des Steuerberaterverbandes Sachsen e. V.

Weitere Sprechtag finden immer am letzten Donnerstag des Monats statt.

Bitte vorher einen Termin vereinbaren.

Ansprechpartner:
Thomas Hüttner
Telefon: 0375 814-2220
E-Mail: thomas.huettner@chemnitz.ihk.de

Programmangebot August bis Mitte September 2020

THEMENWOCHE „30 JAHRE EINHEIT“

Anlässlich des 30. Jubiläums der Deutschen Einheit lädt die Volkshochschule zu einer Themenwoche „30 Jahre Einheit“ an verschiedene Orte Zwickaus ein. Es erwarten Sie an den Abenden unterschiedliche Referenten, die Experten auf ihren jeweiligen wissenschaftlichen Gebieten sind. Ergründen Sie in dieser Woche mit der Volkshochschule die Deutsche Einheit aus verschiedenen Blickwinkeln. Die Volkshochschule und die Referenten freuen sich auf Ihre Fragen, die interessanten Diskussionen oder einfach nur darauf, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

Die Deutsche Einheit: Ein politisches Brand-Thema

am 14. September 2020, 19:00 bis 21:00 Uhr in Zwickau, Stadtbibliothek

Die Planwirtschaft der DDR - Was bleibt nach 30 Jahren?

am 15. September 2020, 19:00 bis 21:00 Uhr in Zwickau, Ratsschulbibliothek

Mythen und Fakten der deutsch-deutschen Wiedervereinigung

am 16. September 2020, 19:00 bis 21:00 Uhr in Zwickau, August-Horch-Museum gGmbH

Bildung von Erwachsenen vor und nach der Wiedervereinigung in Ostdeutschland

am 17. September 2020, 18:00 bis 20:00 Uhr in Zwickau, Brauereigasthof Brauhaus

Zwickauer Bürgerfest zu 30 Jahren Deutsche Einheit

am 3. Oktober 2020, ab 15:00 Uhr in Zwickau, Muldeparadies
Die Volkshochschule wird mit einem Stand vertreten sein, an dem Sie und alle anderen Bürgerinnen und Bürger des Zwickauer Landkreises zu Wort kommen sollen: Was verbinden Sie mit der Deutschen Einheit?

Schicken Sie der Volkshochschule zu diesem Zweck einen Brief mit Ihren Gedanken zur Deutschen Einheit, damit wir ihn neben vielen anderen anonymisiert zum Bürgerfest für die andern Gäste auslegen können. Senden Sie Ihre Briefe mit dem Betreff:

„Meine Gedanken zur Deutschen Einheit“ per E-Mail an:
vhs@landkreis-zwickau.de

oder per Post an: Landratsamt Zwickau, Volkshochschule, Postfach 10 01 76, 08067 Zwickau

Einsendeschluss: **27. September 2020**

ZUMBA® FITNESS GOLD

Zumba® ist ein lateinamerikanisch inspiriertes Tanz-Fitness Workout. Es ist anders, es ist einfach, es ist effektiv. Für Zumba® muss man nicht perfekt tanzen können. Haben Sie einfach Freude an der Bewegung zu exotischen Rhythmen und leichten Choreographien.

Dieser Kurs ab **7. September 2020, 17:00 bis 18:00 Uhr** in Crimmitschau ist perfekt für aktive ältere Erwachsene oder Teilnehmer geeignet, die nach einem passenden Zumba® Kurs suchen, der die beliebten Original-Bewegungen mit geringerer Intensität bietet.

WEITERE KURSE RUND UM BEWEGUNG:

Fit für den Alltag – Ganzkörperkräftigung

ab 10. September 2020, 15:00 bis 16:00 Uhr in Zwickau

Fit Mix

ab 8. September 2020, 20:30 bis 21:30 Uhr in Wildenfels

Meditation – Innere Ruhe finden

ab 7. September 2020, 18:30 bis 19:30 Uhr in Zwickau

ROXX - The real Boxworkout

ab 3. September 2020, 19:00 bis 20:00 Uhr in Wildenfels, Ortsteil Wiesen

Salsa, Bachata und Merengue – Grundkurs

ab 10. September 2020, 16:30 bis 17:45 Uhr in Glauchau

Spiralstabilisation der Wirbelsäule

ab 2. September 2020, 19:00 bis 20:30 Uhr in Zwickau

Step and Dance – Step-Aerobic für Geübte

ab 1. September 2020, 18:30 bis 19:30 Uhr in Crimmitschau

Yoga für Anfänger und Geübte

ab 2. September 2020, 17:15 bis 18:45 Uhr in Meerane

Yoga Fortgeschrittene

ab 2. September 2020, 19:00 bis 20:30 Uhr in Meerane

Zumba® Fitness

ab 7. September 2020, 19:00 bis 20:00 Uhr in Crimmitschau

KURSE RUND UM GESUNDHEIT UND ERNÄHRUNG:

Neu: Allergien

am 7. September 2020, 18:00 bis 19:30 Uhr in Zwickau

Indischer Kochabend

am 10. September 2020, 18:00 bis 22:00 Uhr in Crimmitschau

Korngesundes Brot backen

am 9. September 2020, 16:00 bis 20:00 Uhr in Wilkau-Haßlau

Tabu Thema Darm - lange vernachlässigt - nun pflegebedürftig

am 31. August 2020, 18:00 bis 19:30 Uhr in Zwickau

ANFÄNGER-SPRACHKURSE

Die Volkshochschule Zwickau führt in zahlreichen Sprachen Kurse durch. Im Herbstsemester starten u. a. folgende Kurse, bei welchen keine Vorkenntnisse notwendig sind.

Arabisch für Anfänger

ab 8. September 2020, 17:00 bis 18:30 Uhr in Zwickau

Chinesisch für Anfänger

ab 11. September 2020, 16:00 bis 17:30 Uhr in Zwickau

Deutsch für Alltag und Beruf - Intensivkurs A1

ab 2. September 2020, 17:00 bis 20:00 Uhr in Zwickau (montags und mittwochs)

Englisch für Anfänger

ab 1. September 2020, 10:00 bis 11:30 Uhr in Zwickau

ab 9. September 2020, 09:00 bis 10:30 Uhr in Werdau

ab 10. September 2020, 18:00 bis 19:30 Uhr in Zwickau

Englisch für die Reisetasche Wochenkurs

ab 17. August 2020, 08:00 bis 12:00 Uhr in Zwickau

Französisch für die Reise

ab 17. September 2020, 18:15 bis 19:45 Uhr in Zwickau

Italienisch für Anfänger

ab 8. September 2020, 18:15 bis 19:45 Uhr in Glauchau

Polnisch für Anfänger

ab 2. September 2020, 18:30 bis 20:00 Uhr in Zwickau

Russisch für Anfänger

ab 2. September 2020, 18:30 bis 20:00 Uhr in Zwickau

Spanisch für Anfänger

ab 4. September 2020, 18:30 bis 20:00 Uhr in Zwickau

WEITERE SPRACHKURSE:

Deutsch als Fremdsprache Intensivkurs B1

ab 1. September 2020, 16:45 bis 19:00 Uhr in Zwickau (dienstags und donnerstags)

Englisch Einstufungskurs - Welcher Kurs passt zu mir?

am 28. August 2020, 17:15 bis 18:45 Uhr und

29. August 2020, 08:30 bis 11:30 Uhr in Zwickau

Englisch fürs Büro – Wochen-Intensivkurs

ab 17. August 2020, 16:00 bis 20:00 Uhr in Zwickau

Italienisch Auffrischkurs A2

ab 11. September 2020, 18:15 bis 19:45 Uhr in Zwickau

Schwedisch 2. Semester

ab 1. September 2020, 17:00 bis 18:30 Uhr in Zwickau

Neu: Türkisch ist Geschmackssache

ab 15. September 2020, 17:30 bis 19:00 Uhr in Crimmitschau

NEU: MEDIATION - SCHÖNER STREITEN?

„Der Klügere gibt nach“ sagt das Sprichwort. Doch wann ist es klug, nachzugeben und wann sollten wir uns positionieren?

Unsere persönlichen Werte und Erfahrungen bestimmen unser Denken und Tun maßgeblich. Sie zeigen, was uns als Persönlichkeit ausmacht und was wir brauchen, um uns wohl zu fühlen. Fehlendes Verständnis für eigene oder für die Bedürfnisse der anderen bzw. unzureichende Kommunikation können dazu führen, dass aus Unterschieden Probleme oder Konflikte werden.

Durch Mediation können wir lernen, Auseinandersetzungen zu hinterblicken und auf Augenhöhe zu klären. Mediation fördert die soziale und kommunikative Kompetenz, vermit-

telt ein wertschätzendes Miteinander-Sprechen-Können und führt zu Lösungen, bei denen es keine Verlierer gibt.

Im Kurs **ab 11. September 2020, 17:00 bis 19:00 Uhr** in Zwickau werden Möglichkeiten zum professionellen Umgang mit zwischenmenschlichen Spannungen thematisiert, Ursachen ergründet, Chancen gesichtet und in den Prozess integriert. Fallbeispiele helfen, die theoretischen Inhalte umzusetzen und unterstützen die Reflektion des eigenen Verhaltens.

WEITERE KURSE IM BEREICH GESELLSCHAFT UND MEDIEN:

Neu: Abfallberatung - Umweltschutz geht jeden an

am 4. August 2020, 17:00 bis 19:00 Uhr in Zwickau

Neu: Achtsame Schritte zum bewussten Sein

ab 2. September 2020, 09:30 bis 11:00 Uhr

in Hohenstein-Ernstthal

Neu: Klimawandel und Nachhaltigkeit - in welcher Welt leben wir morgen?

am 8. September 2020, 19:30 bis 21:30 Uhr in Lichtenstein

Hochbegabung - Vortrag

am 10. September 2020, 18:00 bis 20:15 Uhr in Glauchau

Smartphone-Grundkurs

ab 1. September 2020, 17:45 bis 20:00 Uhr in Zwickau

ab 8. September 2020, 12:45 bis 15:00 Uhr

in Hohenstein-Ernstthal

ab 9. September 2020, 16:00 bis 18:15 Uhr in Werdau

ab 9. September 2020, 12:30 bis 14:45 Uhr in Wildenfels

Tabellenkalkulation mit Excel (2010) – Grundkurs

ab 31. August 2020, 17:00 bis 20:00 Uhr in Zwickau

ab 1. September 2020, 17:00 bis 20:15 Uhr in Werdau

Whisky-Seminar: Edradour

am 4. September 2020, 18:00 bis 21:45 Uhr in Zwickau

ÖL- UND ACRYLMALEREI FÜR ANFÄNGER UND FORTGESCHRITTENE

Die Teilnehmer der Kurse lernen die Öl- und/oder Acrylmalerei als eine Form der künstlerischen Ausdrucksmöglichkeit kennen. In den Techniken Nass in Nass und Spachteltechnik werden Grundkenntnisse der Bildgestaltung (Bildaufbau, Perspektive, Farbmischungen) vermittelt.

ab 31. August 2020, 18:00 bis 19:30 Uhr in Fraureuth

ab 2. September 2020, 17:30 bis 19:00 Uhr in Wilkau-Haßlau

(Techniken der Acrylmalerei)

ab 3. September 2020, 18:00 bis 20:15 Uhr in Fraureuth

WEITERE KURSE IM BEREICH KULTUR UND GESTALTEN:

Klöppeln

ab 7. September 2020, 17:00 bis 19:15 Uhr in Crimmitschau

Nähkurs für Einsteiger

ab 3. September 2020, 17:15 bis 19:30 Uhr in Lichtenstein

ab 7. September 2020, 17:30 bis 20:30 Uhr in Zwickau

Zertifiziert nach QESplus, zertifiziertes Sprachprüfungs-zentrum telc.

Besuchsanschrift: Werdauer Straße 62
Verwaltungszentrum
Haus 5, Eingang B, 2. Obergeschoss
08056 Zwickau

Postanschrift: Landkreis Zwickau, Volkshochschule
PF 10 01 76, 08067 Zwickau

Telefon: 0375 4402-23801

Fax: 0375 4402-23809

E-Mail: vhs@landkreis-zwickau.de

Internet: www.vhs-zwickau.de

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag:
09:00 bis 12:00 Uhr und
13:00 bis 17:30 Uhr,
weitere Termine nach Vereinbarung.

Informationen sind in den Bürgerservicestellen des Landratsamtes erhältlich.

Dort besteht auch die Möglichkeit der Anmeldung.

TOURISMUS UND SPORT GMBH

OSTFORM in der Sachsenlandhalle

Funktional und langlebig - Formgestaltung in der DDR



Blick in die Ausstellung
Foto: AppelGrips

Gemeinsam mit den Sammlern Sybille und Thomas Heinicke lädt die Sachsenlandhalle Glauchau **bis zum 31. August 2020** zur Ausstellung unter dem Titel „OST-FORM Funktional und langlebig - Formgestaltung in der DDR“ ein und begibt sich damit auf die Reise in eine sehr produktive und innovative Schaffensperiode, die beinahe in Vergessenheit zu geraten schien, jetzt allerdings sowohl national als auch international eine sehr beachtenswerte Renaissance erlebt.

Eine breit gefächerte Auswahl an Ausstellungsobjekten aus den verschiedensten Bereichen vermittelt einen partiellen Eindruck über den Alltag in der DDR.

Einige der gezeigten Gebrauchsgegenstände werden beim Besucher positive, aber auch negative Erinnerungen aufleben lassen; einige Objekte sind vielleicht in einigen Haushalten noch in Funktion. Knappe Rohstoffe und kreative Gestalter waren zumeist die Voraussetzung für oft zeitlose, funktionale und langlebige Gebrauchsgegenstände in bauhäuslicher Tradition.

Die Ausstellung soll Teile der Geschichte des ostdeutschen Designs oder auch industrielle Formgestaltung als Bestandteil der gesamtdeutschen Industriekultur seit 1945 zeigen.

Ausgewählte Entwicklungen und Ergebnisse der industriellen Formgestaltung in den Jahren der DDR zeigen, dass Objekte, Geräte oder Alltagsgegenstände von hohem ästhetischen Wert und ausgeprägter Funktionalität geschaffen wurden.

Nach der Einstellung der Produktion mit dem Ende der DDR und nunmehr mit fast 30 Jahren Abstand wirken viele der Objekte erstaunlich frisch und gehören zum Besten der damaligen Industrieproduktion, sowohl im nationalen als auch im internationalen Vergleich.

Viele Museen im In- und Ausland, sogar bis in die Vereinigten Staaten von Amerika, erkennen die gestalterische Substanz der Ausstellungsobjekte und so bilden diese einen Bestandteil der ständigen Ausstellungen dieser Museen. Eines von zahlreichen Objekten ist der sogenannte Schaukelwagen des international bekannten Bildhauers Prof. Hans Brockhage. Brockhage schöpfte viele sei-

ner Ideen aus der Tradition des Bauhauses. Funktionalität und Ästhetik sind in der Summe die Ausgangsform dieses genialen Schaukelwagens, der sich als einfaches Spielgerät zum Designmaßstab entwickelte. Ausgezeichnet an der Ulmer Hochschule, auf der Triennale in Mailand prämiert, im Museum of Modern Art in New York gezeigt und bei Sotheby's versteigert.

Ein weiteres Beispiel ist die heute legendäre Thermoskanne der Gestalterin Margarete Jahny, die von der „taz“ als die „Schönste Kanne der Welt“ bezeichnet wird. Selbstverständlich sind beide Stücke in der Ausstellung vertreten; ebenso wie insgesamt mehr als 200 weitere Objekte.

Die einzelnen Objekte sollen im Rahmen der Ausstellung auf besondere Weise in Szene gesetzt werden, um ihre Wirkung auf künstlerischem und gestalterischem Wege innerhalb des Raumes zu verstärken, die Zusammenstellung stellt hierbei eine große Besonderheit dar.

Neben den herausragenden Objekten der Formgestaltung werden Einzelobjekte der 60er Jahre des 20. Jahrhunderts aus den Bereichen Möbel und Kunsthandwerk gezeigt, um diesen letzten, eigenständigen und internationalen Stil aus Sicht der DDR-Produktion zu würdigen und zu dokumentieren. Die intime, wohnliche Atmosphäre dieser Zeit weist Einflüsse des Art Nouveau vom Übergang des 19. zum 20. Jahrhundert auf, was sich u. a. durch die Verwendung organischer Formen und Farben erklären lässt.

Die Ausstellung ist vom **18. Juni bis 31. August 2020** immer donnerstags bis sonntags von **10 bis 17 Uhr** in der Sachsenlandhalle Glauchau zu sehen.

VERANSTALTUNGSTIPPS

Das Limbacher Sommertheater!

„Das Wirtshaus im Spessart“



Foto: Comödie Dresden

Wenn im Sommer die Abende länger sind, verwandelt sich das Schloss Wolkenburg beim Limbacher Sommertheater in eine Freiluft-Bühne mit märchenhaftem Ambiente.

Vom 30. Juli bis zum 30. August 2020 residiert die Comödie Dresden im historischen Burghof mit dem Stück „Das Wirtshaus im Spessart“ und verspricht dem Publikum ein großartiges Theatererlebnis – mit Blick über die einmalige Landschaft des Zwickauer Muldentals.

Ein breites gastronomisches Angebot wartet dabei mit

kühlen Getränken und kulinarischen Spezialitäten.

Die Abenteuerkomödie weicht im vergangenen Jahr bereits Dresdens neues Sommertheater vor der einzigartigen Kulisse des Barockschlosses Übigau ein.

Das Theater findet vom **30. Juli bis 30. August 2020 jeweils Donnerstag bis Sonntag 19:30 Uhr** statt. Einlass ist zwei Stunden vor Vorstellungsbeginn.

Weitere Informationen unter <https://www.limbach-sommertheater.de>

Sommer, Ferienspaß und Urlaub daheim

Auf zur „kleinen Weltreise“ in die Miniwelt Lichtenstein



Foto: Miniwelt Lichtenstein

Wenn das Fernweh packt und in Coronazeiten auf Weltreise gehen und nicht mit Schiff oder Flugzeug reisen möchte, für den ist die Miniwelt in Lichtenstein eine coole Alternative für eine „kleine Weltreise“.

In den Sommerferien vom **18. Juli bis 30. August 2020** erwartet die Besucher ein buntes Programm

mit Spiel und Spaß für Groß & Klein. Darüber hinaus hat die Schauwerkstatt geöffnet und im Minikosmos können virtuelle Abenteuer erlebt werden.

Weitere Informationen unter:

www.miniwelt.de
<https://www.minikosmos.de/spielplan/>

TOURISMUSREGION ZWICKAU E. V., „DAS ZEITSPRUNGLAND“

Nacht der Schlösser in der Tourismusregion Zwickau und der Nachbarregion

Ein Sommerabend voller neuer Eindrücke erwartet die Besucher

Gute Nachrichten gibt es aus dem Zeitsprungland. Die Nacht der Schlösser, die in diesem Jahr 20. Jubiläum feiert, wartet 2020 eingewohnt am letzten Augustwochenende mit vielen besonderen Veranstaltungen im kleinen Rahmen auf.

Am **29. August 2020** laden in der Region Zwickau die Schlösser Glauchau, Wildenfels, Wolkenburg, Waldenburg und die Burg Schönfels sowie nebenan

Schloss Rochsburg und die Burg Kriebstein zu zauberhaften, kleineren Formaten ein und freuen sich darauf, sich in diesem Jahr in einem besonderen Licht zu zeigen.

Derzeit gestalten die teilnehmenden Burgen und Schlösser Nachmittags- und Abendprogramme, die den aktuellen Gegebenheiten angepasst werden und zu einem Sommerabend voller neuer Eindrücke einladen.

Ob „Rochsburg in Tönen“ oder „Nachts im Museum – Mittelalter meets Klassik“ auf der Burg Kriebstein, überall wird zu einem Sommerabend eingeladen. Wandelt man „Zu Gast im Tapetenschloss“ durch das Schloss Wildenfels, so erlebt man in Wolkenburg Führungen „in und um das Schloss“. Sommernachtsträume werden bei der Schlossterrassennacht am Schloss Waldenburg wahr. Das Schloss Glauchau und die Burg Schönfels erscheinen dem



Besucher im kleinen Rahmen in ganz neuem Licht.

Weitere Informationen gibt es ab dem 1. August 2020 unter www.nachtderschloesser.de.

Schloss Wolkenburg
Foto: Oliver Göhler

VERANSTALTUNGSTIPPS

Das Schloss Waldenburg lädt ein

Zahlreiche Veranstaltungen sind geplant



Foto: Nico Nüßner

Das Schloss Waldenburg lädt bis zum **29. August 2020** zu einer Vielzahl von Veranstaltungen ein.

Am **11., 13. und 14. August 2020** finden jeweils **11 und 14 Uhr** Kinderthemenführungen in den Sommerferien unter dem Motto „Leben in einem Schloss“ mit Micha & Mischa statt. Aufgrund begrenzter Teilnehmerzahl wird um Anmeldung zu den Veranstaltungen gebeten. Es ist zu beachten, dass pro Kind maximal eine Begleitperson mitgehen kann.

Zu einer Buchlesung mit der Autorin Susanne Schröpel wird am **6. August 2020 um 11 und um 14 Uhr** in die historische Bibliothek des Schlosses Waldenburg eingeladen.

Eine Anmeldung unter der Rufnummer 037608 27570 oder per E-Mail info@schloss-waldenburg.de ist erforderlich.

Anstelle der regulären Nacht der Schlösser sind dieses Jahr - ganz den aktuellen Umständen angepasst - drei kleinere Themen-Veranstaltungen auf der Südterrasse von Schloss Waldenburg geplant.

Am **8. August 2020** gibt ein „Weinabend“ mit Livemusik den Auftakt und am **22. August 2020** findet eine „Rock'n Roll-Nacht“ mit einem Querschnitt der Hits aus den 50er/60er Jahren statt. Zum ursprünglich geplanten Termin der regulären Nacht der Schlösser, dem **29. August 2020** erwartet die Gäste eine Themenveranstaltung unter dem Motto „Sommernachtstraum“. Als abschließendes Highlight der Schlossterrassennächte ist an diesem Abend eine Lasershow geplant. Einlass ist jeweils ab 18 Uhr. Da die Teilnehmeranzahl begrenzt ist, sind die Karten nur nach Voranmeldung erhältlich. Die Anmeldung kann telefonisch unter 037608 27570 sowie per E-Mail: info@schloss-waldenburg.de erfolgen. Die Kartenabholung soll bis spätestens eine Woche vor Beginn der jeweiligen Veranstaltung erfolgen.

Die Dauerausstellungen im Schloss „Filmschloss Waldenburg & Baugeschichtliche Ausstellung“ können zu den regulären Öffnungszeiten des Schlosses besichtigt werden.

Kunst und Kultur Karawane 2020

Spannende Urlaubstage in Mülsen erleben



Foto: Jos e. V.

abende, kräuterige Wanderungen, lebendige Theatervorführungen, abenteuerliche Reiseberichte und vieles mehr. Hierzu sind alle Urlaubssuchenden aus der Umgebung herzlich eingeladen.

Die einzelnen Veranstaltungen können auf der Internetseite des Vereins für kulturelle Bildung Jos e. V. unter <https://jos-ev.de/>, bei Facebook sowie an den Anschlagtafeln in der Gemeinde Mülsen eingesehen werden. Dort sind ebenso der Veranstaltungsort sowie das Anmeldeformular zu finden. Da es für fast jeden Workshop eine begrenzte Teilnehmerzahl gibt, lohnt es sich, schnell zu sein.

Alle Veranstaltungen unter: <https://jos-ev.de/>

Spannende Urlaubstage und schöne Sommerabende gibt es in den Sommerferien in der Gemeinde Mülsen zu erleben. Viele Künstler und kreative Menschen aus verschiedenen Vereinen und Bereichen wie Kunst, Musik, Handwerk, Natur und der Lebenskunst in Mülsen kommen zusammen und bieten für Klein-, Groß sowie Familien täglich mehrere interessante Workshops, lauschige Hofkonzerte, spannende Vorträge, romantische Kino-

TIERPARK HIRSCHFELD

Wisentgehege wurde fertiggestellt

Tierpark lädt zu Ausflug ein

Im Jahr 1802 legte Carl Christoph von Arnim ein Wildgehege in Hirschfeld an. 1956 erfolgte die Umnutzung als Tierpark. Von diesem Zeitpunkt an wurde das Tierparkgelände kontinuierlich gestaltet, erweitert und modernisiert. In den vergangenen Jahren entstanden z. B. das Bärenland, die Nasenbärenanlage „Rüsselsheim“, die begehbare Eulerei, ein Minischweingehege, das neue Affenhaus und Polaris, eine Anlage für Polarfüchse und Schneeeulen.

Als neuer Anziehungspunkt innerhalb des Tierparks Hirschfeld ist die ca. 13 000 Quadratmeter große neue Wisentanlage nach gut drei Jahren Bauzeit vom symbolischen Spatenstich am 4. August 2017 bis zum Einzug der Wildrinder Anfang 2020 fertiggestellt worden. Hierfür waren umfangreiche Hoch- und Tiefbaumaßnahmen erforderlich, ein neues Stallgebäude, Sandhügel für die Liegeplätze der Tiere und ein Besucherturm wurden errichtet sowie die gesamte Außenanlage eingefriedet.

Die Gesamtbausumme für das neue Wisentgehege betrug ca. 608.000 EUR. Durch eine Förderung der LEADER-Region in Höhe von ca. 395.000 EUR konnte ein Großteil der Baukosten gedeckt werden. Der Eigenanteil wurde durch den Förderverein Tierpark Hirschfeld e. V. unter Leitung von Frau Eva Herzog mit mehr als 70 Mitgliedern sowie vielen Spendern und Sponsoren aufgebracht. Allen Unterstützern sowie Herrn Bürgermeister Rainer Pampel und der Leiterin des Tierparks, Frau Ramona Demmler, sei herzlich



gedankt für den unermüdlenden Einsatz zur Neugestaltung des Wisentgeheges.

Derzeit leben sechs der noch immer vom Aussterben bedrohten größten Wildrinder im Tierpark. Der Tierpark Hirschfeld ist seit 1972 im Europäischen Zuchtbuch vertreten. Bereits 20 Kälber wurden gezüchtet, die an andere zoologische Einrichtungen oder Wiederansiedlungsprojekte gegeben wurden. Hirschfelder Wisente leben unter anderem in Rostock, Damerower Werder, Eberswalde, aber auch in Frankreich und Rumänien und tragen dazu bei, die Genetik der Wildrinder zu erhalten und zu verbessern, um ein Überleben dieser stolzen Tierart zu ermöglichen. Die Zootierpfleger erleichterten den Umzug ins neue Gehege, indem sie den Weg mit einer gelegten Apfelspur äußerst schmackhaft machten. Alles ging

Die Wisente in ihrem neuen Gehege
Foto: Pressestelle Landratsamt

ohne Fangen oder Narkotisieren der Tiere ab. Spenden für den Tierpark können auf nachfolgendes Konto des Förderkreises Tierpark Hirschfeld IBAN: DE 35 8705 5000 2242 0055 30, BIC: WELADED1ZWI, eingezahlt werden. Allen Spendern herzlichen Dank!

Der Tierpark Hirschfeld mit seinen über 600 Tieren und 100 verschiedenen Tierarten, Gaststätte, Kinderspielplatz, Kegelbahn und Minigolfanlage lädt als regionales Ausflugsziel zu einem immer wieder lohnenswerten Besuch für die ganze Familie ein. Das Wegesystem im Tierpark ist kinderwagen- und rollstuhlgerecht.

Öffnungszeiten:
täglich 9 bis 18 Uhr
www.tierpark-hirschfeld.de

TOURISMUS UND SPORT GMBH

Mehr als Brot und Wein

Generationen auf Zeitreise

Für ein spannendes Ferienprojekt vom **24. bis 28. August 2020** werden Großeltern und (Enkel)kinder gesucht.

In Zusammenarbeit des Museum-Naturalienkabinetts Waldenburg, dem Schloss Waldenburg und dem Lehrstuhl für Klassische Archäologie der Friedrich-Schiller-Universität (FSU) Jena lernen Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 14 Jahren gemeinsam mit ihren Großeltern antike Ess- und Trinkkultur kennen. Aktives Mitmachen ist gefragt.

Zum Beispiel werden Becher und Teller wie einst in alter Zeit getöpft, gemeinsam nach



antiken Rezepten gekocht und für ein Festmahl in historische Gewänder geschlüpft.

Die Teilnahme ist kostenfrei, die Teilnehmerzahl auf zehn Paare beschränkt. Anmelden kann man sich im Muse-

In die Antike eingetaucht
Foto: Lehrstuhl für Klassische Archäologie, FSU Jena

um-Naturalienkabinetts unter der Rufnummer 037608 22519 oder per E-Mail unter museum@waldenburg.de.